

**VIELE
NEUE
KURSE**



MFZ Ludwigsburg Medizinisches Fortbildungszentrum

Programm 2012

www.mfz-ludwigsburg.de

Seite 38
Heilpraktik-
Ausbildung

Seite 52
Lymph-
drainage

Seite 70
Schmerz
PT

Seite 54
Manuelle
Therapie





www.sport-tec.de

Kostenloser Katalog!
Fordern Sie jetzt Ihr Gratis-Exemplar an!
06331/1480-0

- über 9.000 Artikel
- schnelle Lieferung
- Top-Qualität
- faire Preise
- Geld-zurück-Garantie



Eine riesige Auswahl an Physio und Fitnessgeräten erwartet Sie!

Fordern Sie jetzt Ihr Gratis-Exemplar an!

Telefonisch unter: 06331/1480-0
oder online unter: www.sport-tec.de



Gratis-Downloads
• Präventionsvertrag
• Behandlungsvertrag
www.sport-tec.de/downloads



www.sport-tec.de

Herzlich willkommen im Med. Fortbildungszentrum Ludwigsburg.

Fortbildungen für Physio- und Ergotherapeuten

MFZ Ludwigsburg - Medizinisches Fortbildungszentrum

Telefon 07141.866011-0

Telefax 07141.866011-99

info@mfz-ludwigsburg.de

www.mfz-ludwigsburg.de

Martin-Luther-Straße 57

71636 Ludwigsburg

Unsere Kooperationspartner



Medizinisches Fortbildungszentrum HANNOVER

www.mfz-hannover.de



NOZ Neuroorthopädisches Zentrum Leipzig

www.nozleipzig.de



LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND

www.lymphakademie.de



PHYSIOSERVICE

www.physioservice.de



ERGOKONZEPT HANNOVER

Dies & Das

Aktuelle Informationen zu unseren Kursen, Bilder, Last-Minute-Plätze, Zusatzveranstaltungen etc. ab sofort auch auf Facebook. Alles zu lesen, auch ohne bei Facebook angemeldet zu sein, unter www.mfz-ludwigsburg.de/facebook



Anreise

Mit dem PKW: Ludwigsburg erreichen Sie schnell über die A 81 (Stuttgart – Heilbronn). Von der Ausfahrt „Ludwigsburg Nord“ sind Sie in 5 Minuten bei uns (Umweltplakette notwendig). Von Stuttgart aus fahren Sie über die B 27 nach Ludwigsburg.

Mit der Bahn: Das MFZ Ludwigsburg liegt nur 2 Gehminuten vom Bahnhof Ludwigsburg entfernt. Hier kommen Sie bequem mit dem RegionalExpress oder der S-Bahn nach einer Fahrzeit von 10 Minuten vom Hauptbahnhof Stuttgart an.

Über Mittag

Die Altstadt von Ludwigsburg ist nur wenige Gehminuten vom MFZ Ludwigsburg entfernt. Mehrere Restaurants finden Sie auf dem Gelände.

Aufbau des Programms

Die Fortbildungen sind alphabetisch geordnet. Hinter dem alphabetischen Inhaltsverzeichnis finden Sie die Fortbildungen thematisch sortiert.

Unterkünfte

Eine Übersicht mit Hotels in der Nähe des MFZ Ludwigsburg finden Sie auf Seite 86.



Fördermöglichkeiten

Bildungsprämie: www.bildungspraemie.info
Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Fortbildungspflicht

[FP]

Ab 01.01.2007 werden Fortbildungspunkte vergeben. Die Fortbildungspflicht gilt z. Zt. Für Praxisinhaber und leitende Angestellte. Es müssen 60 Punkte in 4 Jahren absolviert werden. Eine Unterrichtseinheit (45 min) entspricht einem Fortbildungspunkt. Fortbildungen, die Punkte erhalten, sind mit [xx FP] gekennzeichnet.

Rechtlicher Hinweis zu den Fortbildungspunkten

Die Fortbildungsverpflichtung gemäß § 125 SGB V ist durch den VdEK-Rahmenvertrag vom 12.12.2007 umgesetzt worden und gilt daher ab 01.01.2008 bundesweit im Rahmen der Zulassung als Leistungserbringer für die Ersatzkassen. Anerkennungsfähige Fortbildungen müssen den Bestimmungen der Anlage 4 zu diesem Vertrag entsprechen. Dabei obliegt es jedem Anbieter/Veranstalter von Fort-/Weiterbildungen, die Einhaltung der dort genannten Kriterien selbst zu beurteilen. Das MFZ Ludwigsburg hat in diesem Fortbildungsprogramm seine Angebote nach bestem Wissen „bepunktet“. Dies bedeutet lediglich jedoch nur, dass wir eine Anerkennung der Fort-/Weiterbildung in dem ausgewiesenen Umfang für richtig halten.

Die alleinige Entscheidungshoheit liegt jedoch bei den Verbänden der Krankenkassen. Daher ist für die definitive Anerkennung der Fortbildungspunkte jegliche Gewährleistung durch das MFZ Ludwigsburg ausgeschlossen.

Näheres finden Sie auch unter www.zvk.org.

Jobbörse

Suchen Sie einen Physiotherapeuten oder einen Job?. Möchten Sie Ihre Praxis verkaufen? Wir veröffentlichen Ihr Angebot in unserer Jobbörse. Geben Sie einfach die Einzelheiten telefonisch, per FAX oder als eMail ans MFZ Ludwigsburg durch. Wir stellen Ihre Daten dann ins Netz.

Zimmervermietung von Physiotherapeuten an Physiotherapeuten:

Wenn Sie eine Übernachtungsmöglichkeit für Kollegen anbieten möchten, senden Sie uns bitte eine Kontaktadresse mit Ihren Preisvorstellungen. Wir nehmen Sie dann in unsere Liste auf.

Alphabetisches Verzeichnis der Fortbildungen

Akupunkt-Meridian-Massage	16
Asiatische Ölmassage	18
Athletik Trainer, Zertifikatsausbildung	19
Atlasterapie.	20
Aquamedical, Aquatraining.	11
Augenschule, Sehtraining	21
Autogenes Training – Kursleitung	12
Babymassage und Handling.	22
Babyturnen-BabyFit	22
Beckenbodendysfunktion, Physiotherapie bei	24
Beckenbodenschule	12
Bindegewebsphysiologie in der Rehabilitation	27
Bobath-Grundkurs	28
Brain Walking	29
Brustoperationen, Behandlung nach.	26
CMD-Therapeuten (craniomandibuläre Dysfunktion)- Ausbildung zum	30
CMD-Expertenmodul	31
Craniosakrale Therapie.	32
Diskus-Akut-Management	33
Dorn und Breuss, WS-Behandlung.	33
Elektrotherapie-praxisorientiert	34
Enderlein-Sanum-Therapie.	34
Existenzgründungsseminar	8
Fasziendistorsionsmodell	35
Fit ins Akter/ Fit im Alter-Seniorensporttrainer	13
Flexibar-Training	36
Forced-Use-Therapie.	36
Fußreflexzonen-therapie	37
Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung	75
Handrehabilitation	38
Heilpraktik-Ausbildung für Physiotherapeuten	38
Hemiplegiepatienten , Arm und Rumpffunktion	42
Hemiplegiepatienten in der Spätphase, Behandlung von	42
Hot Stone Massage	43
Hüft- und Knieschule	44
HWS/ Schultergürtel/ thorakale Region.	44
HWS-Heimprogramm	45
Kiefergelenk-Funktionseinheit Kiefer.	30
Kinesiotaping	46
Knorpelrehabilitation.	47
Kopfschmerz, Migräne, Tinnitus	47
Koordinations- und Propriozeptionstraining	48
Krankengymnastik am Gerät, BG-Zulassung.	49
Kräuterstempelmassage	50

SPEZIALTHERAPEUTEN	Hier informieren sich Haus- und Fachärzte, Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten.
---------------------------	--



Lenden-, Becken-, Hüftregion	53
Lokale Stabilisation der LWS, BWS, HWS nach Richardson	50
Lymphdrainage Zertifikatsausbildung	52
Lymphdrainage-Refresher	52
Lymphtaping	52
Manuelle Therapie – Zertifikatsausbildung	54
Manuelle Therapie für Kinder	56
Marnitztherapie	57
Med. Trainingstherapie in der Neurologie	57
MS-Patienten, Behandlung von	56
Mulligan-Concept	58
Narbenbehandlung	59
N.A.P.-Therapeuten, Ausbildung zum	60
Osteopathische Behandlung Bauchorgane und BWS	62
Osteopathische Behandlung Beckenorgane und LWS	62
Osteopathische Behandlung Thoraxorgane und HWS	62
Osteopathische Behandlung von Kindern	63
M. Parkinson, Behandlung von	64
Personal Training	64
Physiognomie	69
Pilates-Ausbildung mit Zertifikat	66
PNF-Grundkurs	68
Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson	14
Praxisnachfolge und Praxisübergabe	10
Rezeptionsfachkraft	9
Rückenschul-Refresher inkl. WS-Gymnastik-Trainer	14
Schmerztherapeut Wirbelsäule, Ausbildung zum	70
Schulterbehandlung – klinische Orthopädie und Traumatologie	71
Schüßler-Salze	71
Sehtraining, Augenschule	21
Skoliosebehandlung, dreidimensional	72
Seniorensportrainer - Fit ins Alter	13
Spiegeltherapie - Schwerpunkt Hemiplegie	72
Spiegeltherapie - Schwerpunkt Schmerz, mentales Training	73
Step-Aerobic, Cardio Fit	15
Sturzprophylaxe	74
Thaimassage	76
Tibetische Massage	77
Triggerpunkttherapie	78
Übungen, Übungen – Physio Aktiv	65
Update Physiotherapie	79
Yoga-Ausbildung für Physiotherapeuten	80
Teilnahmebedingungen, Anmeldeformular	82/83
Übernachtungsmöglichkeiten	86

Für Ihre Praxis

... THEORG – die Software für moderne Therapie- und Gesundheitsbetriebe.

... viele zeitsparende Funktionen.

... perfekte Patienten-/ Rezeptverwaltung.

... die übersichtliche, pfiffige Terminplanung.

... bei Änderungen immer up to date.

... umfassender Hotline- und Update-Service.

... 20 Jahre Erfahrung in der Praxisorganisation.

SOVDWAER GmbH
Frankstraße 5
71636 Ludwigsburg
Tel. 0 71 41 / 9 37 33-0
info@sovdwaer.de

THEORG

Software für THErapieORGanisation

SOVD 2/2023 1

Praxismanagement

Start Now! Existenzgründungsseminar

Für alle Physiotherapeuten, die eine Praxis eröffnen wollen.

Gewinnen Sie wertvolle Tipps über:

- Die richtige Standortwahl
- Praxismiete oder -kauf, Einrichtung, behördliche Anmeldung
- Investitionsplanung
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung/ Rentabilität
- Businessplan
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Beratungs- und Förderungsmöglichkeiten für Existenzgründer
- Information und Werbung/ Marketing
- Absicherung gegen Arbeitsausfall und Berufsunfähigkeit
- Steuerrechtliche Fragen, Haftungsfragen
- Möglichkeiten außerhalb des Budgets/ kassenunabhängige Leistungen

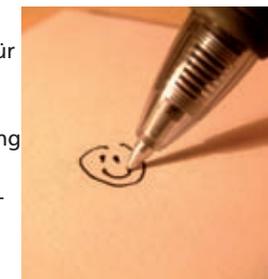
Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PE 12-01	So 05.02.2012	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Barbara Lauther/ PT, MFZ Hannover Ingo F. Schreiber/ Dipl.-Betriebswirt, MBA	
Kursgebühr:	Euro 130,00 inkl. Skript und CD-ROM	
Zielgruppe:	PT	

Die Rezeptionsfachkraft

Professionelle Organisation, Kunden (Patienten-)orientierung, Kommunikation

Die Mitarbeiter an Anmeldung und Rezeption repräsentieren bei jedem Patientenbesuch die Praxis und sind verantwortlich für einen guten Einstieg in die Therapie. Kompetenter und freundlicher Umgang mit den Patienten sind an der Anmeldung der PT-Praxis von entscheidender Bedeutung. Professioneller Umgang mit den Patienten ist die Basis für hohe Kundenbindung. Basis hierfür sind strukturierte Prozessabläufe und geschickte Organisation. Sie erleichtern und verbessern in Stresssituationen den Praxisalltag.



- Qualitätsmanagement, Erstellung von Prozessabläufen, Organisation
- optimale Patientenbetreuung und -beratung vor Ort
- Beschwerdemanagement - kundenorientierter Umgang mit Patienten-Reklamationen
- professionelle Kommunikation und Kontaktqualität im direkten Gespräch und am Telefon
- Zeit- und Selbstmanagement, Übersicht in Stresssituationen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PRZ 11-02	Sa 26.11.2011	10:00-18:00 Uhr
LB-PRZ 12-01	Sa 28.04.2012	10:00-18:00 Uhr
LB-PRZ 12-02	Sa 17.11.2012	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Mathias Gans/ Betriebsw. VWA	
Kursgebühr:	Euro 120,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, Rezeptionsfachkräfte in Physiopraxen	

Abrechnung noch komfortabler*

Nutzen Sie unsere variablen Einsendemöglichkeiten und legen Sie Ihren Auszahlungstermin selbst fest. Die Auszahlung erfolgt per kostenfreier Online-Überweisung direkt auf Ihr Konto. Abrechnung mit Mehrwert – profitieren Sie von unseren umfangreichen top Konditionen:

- Qualifizierte Rückläuferbearbeitung
- Privatliquidation
- Aussagekräftige Dokumentationen
- Feste Ansprechpartner
- Effiziente Software zur Abrechnungsvorbereitung/ Schnittstellenlösung durch Kooperationspartner

RZH Rechenzentrum für Heilberufe GmbH
Am Schornacker 32 - D-46485 Wesel
Info-Line 02 81/98 85-110
Telefax 02 81/98 85-120
www.rzh-online.de
info@rzh-online.de



RZH.
Unsere Leistung geht auf Ihr Konto

*[entspannt]



RZHTax®
kostenfrei

Inhouse-Schulungen/ - Wir kommen zu Ihnen -

Für Praxis- oder Krankenhausteams besteht die Möglichkeit die Seminare über das MFZ Ludwigsburg für interne Fortbildungen in Ihrem Haus zu buchen. Hierbei können wir individuell auf Ihre Wünsche eingehen. Gleichzeitig reduzieren Sie hierdurch Ihre Kosten im Fort- und Weiterbildungsbereich. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Altersnachfolge und Praxisübergabe - Seminar

Wer sich als Physiotherapeut selbständig macht, denkt wie viele junge Menschen oft nicht an „die Zeit danach“ – den Ruhestand. Wie bei vielen Freiberuflern und Selbständigen steht der Aufbau der eigenen Praxis im Mittelpunkt. Und insgeheim denkt man „wenn die Praxis läuft wird alles gut....“

Erst viel später stellt sich dann die Frage: was ist meine Praxis eigentlich wert? Kann meine Praxis wirklich meine Altersvorsorge – oder ein Teil davon - sein?

Was so euphorisch begann, endet dann manchmal sehr ernüchternd. Viele Praxen werden nicht verkauft, sondern am Schluss einfach geschlossen. Oftmals auch, weil nicht rechtzeitig die richtigen Schritte eingeleitet wurden, um die Praxis gezielt zu übergeben, und den Wert der Praxis zu sichern.

Diesem Themenkomplex widmet sich das Seminar und beispielsweise auch den Fragen:

- Was ist meine Praxis wirklich wert ?
- Wie kann ich den Wert der Praxis steigern ?
- Wie kann ein Übergang gestaltet werden ?
- Welche (rechtlichen) Möglichkeiten gibt es für Partnerschaften o. Gemeinschaftspraxen ?

Das Seminar richtet sich an Praxisinhaber, die den Erfolg der Praxis, und ihre persönliche Lebensplanung im Blick haben.

Kurstermine:			
Kursnummer	Termin		Kurszeiten
LB-PN 12-01	Do	10.05.2012	10:00-18:00 Uhr
LB-PN 12-02	Mi	21.11.2012	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Stefan Gönnerwein/ Dipl. Kfm.		
Kursgebühr:	Euro 130,00 inkl. Skript		
Zielgruppe:	selbstständige Physiotherapeuten		

Primärprävention

Aqua-Medical-Basisausbildung zur Kursleitung

- Die gesundheitsbezogenen sportwissenschaftlichen und medizinischen Vorteile des Aquatrainings
- Ein methodisch-didaktisches Konzept von der Wassergewöhnung über Aqua-Walking, Aqua-Jogging und Walking bis hin zum Nordic Walking.
- Das Training der motorischen Fähigkeiten im Wasser
- Aquatraining und die Konsequenz für die Behandlung von Beschwerdebildern
- Übungsbeispiele zur Mobilisation, Kräftigung, Stabilisation, Propriozeption und Dehnung verschiedener Körper- und Muskelbereiche
- Den Einstieg in die Besonderheiten des Ausdauertrainings im Wasser
- Methodisch-didaktische Gesichtspunkte beim Aquatraining
- Trainingswissenschaftliche Prinzipien beim Aquatraining
- Organisatorische Maßnahmen beim Aquatraining



Kurstermine:			
Kursnummer	Termin		Kurszeiten
LB-AQ 12-01	Fr	08.06.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa	09.06.2012	09:00-17:00 Uhr
	So	10.06.2012	09:00-16:30 Uhr
Kursort:	Bad Dürkheim		
Kursleitung:	Dr. Petra Mommert-Jauch/ Dipl.-Sportwiss., Lehrbeauftragte der Uni Karlsruhe Leiterin ISR Gesundheitsakademie		
Kursgebühr:	Euro 310,00 inkl. Skript		
Zielgruppe:	PT, ET, M		

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.
Und trotzdem keinen Patienten verlieren.

PHYSIOCALL
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf

PHYSIOSERVICE

Physio Service GmbH
Monneposstraße 57 · D-71634 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

Autogenes Training- Ausbildung zur Kursleitung

Das Autogene Training entwickelte der Nervenarzt und Psychotherapeut Prof.Dr. Schultz . Er beschäftigte sich sehr intensiv mit der Hypnose und setzte sie in seinem Hypnose-Institut in Breslau erfolgreich zur Heilung ein. Seine Hypnose-Patienten berichteten ihm von: Schwere- u. Wärmeerlebnissen in Armen und Beinen, sowie das Gefühl einer Beruhigung von Atmung und Herzschlag. Parallel zu diesen körperlichen Empfindungen wurden Gefühle wie Entspannung, angenehmer Müdigkeit und innerlicher Ausgeglichenheit erlebt. Schultz schlussfolgerte, dass Schwere mit Muskelentspannung und die Wärme mit einer Blutgefäßerweiterung und damit einer guten Durchblutung gleichzusetzen sei. Er fand heraus, dass sich der Patient selbst durch eine Ganzumschaltung in den hypnotischen (tranceartigen) Zustand versetzen kann. Aus diesem Grundprinzip entwickelte sich das Autogene Training.

- Grund- und Aufbaustufe
- Körperwahrnehmung
- Leitsätze / Formelhafte Vorsatzbildung
- Konzeption eines Kurses
- Methodik, Didaktik
- Indikation und Kontraindikation des AT



Kurstermin:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AT 11-01	Fr 09.12.2011	10:00-18:30 Uhr
	Sa 10.12.2011	09:00-18:30 Uhr
	So 12.12.2011	09:00-18:00 Uhr
LB-AT 12-01	Fr-So 02.-04.11.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Sabine Söllner/ Entspannungspädagogin, Feldenkraislehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin	
Kursgebühr:	Euro 290,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET	

Beckenbodenschule – ein Präventionskonzept

Haltungs- und Bewegungsförderung zur Vermeidung von Beckenbodenschwächen

Anerkannt als Rückenschul-Refresher

Die „Beckenbodenschule“ orientiert sich am Präventionsprinzip des Paragraphen 20 Abs. 1 im Sozialgesetzbuch V. Hiernach sollen Maßnahmen gefördert werden, die mit geeigneten verhaltens- und gesundheitsorientierten Bewegungsprogrammen gesundheitlichen Risiken begegnen. Die Beckenbodenschule setzt hier an und fördert den gesunden und reaktionsfähigen Beckenboden.

- Ziele, Inhalte und Struktur des Präventionskonzeptes „Beckenbodenschule“ der AG GGUP im ZVK
- Aufbau, Planung, Organisation und Durchführung eines Präventionskurses

- Pädagogik und Elemente aus der Gesprächsführung für Kurskonzepte mit präventivem Anspruch
- Verbesserung der Koordinationsfähigkeiten, Kraft und Ausdauer bezogen auf den Beckenboden
- Förderung der Entspannungsfähigkeiten
- Anleitung zu gesundheitsförderlichen Bewegungsabläufen im Alltag
- Vermittlung von Wissen um Gesundheitsschwächen rund um den Beckenboden begegnen zu können
- Integration der Lerninhalte in das Alltagsleben
- Teilnahmevoraussetzung: Grundkurs Beckenboden S. 24 / Physiotherapeut/In



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BBS 12-01	Fr 27.07.2012	13:00-20:00 Uhr
	Sa 28.07.2012	09:00-18:30 Uhr
	So 29.07.2012	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	Hannelore Ruppert/ PT, Referentin der AG GGUP	
Kursgebühr:	Euro 290,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Fit ins Alter/ Fit im Alter - Seniorensporttrainer

Anerkannt als KddR-Refresher

- Form und Funktion – das biologische Grundgesetz
- der Alterungsprozess
- physiologische Veränderungen im Alter/ Lebensqualität
- Herz-, Kreislauftraining, Koordination, Kraft und Dehnung im Alter
- Belastungsdosierung
- sensomotorisches Training, Sturzprophylaxe
- Entspannungstechniken
- Methodik, Didaktik, Stundenbilder
- Versicherung, Kalkulation, Abrechnung



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FA 12-01	Sa 09.06.2012	14:00-20:00 Uhr
	So 10.06.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Heino Gertz/ PT, Lehrteam der AG Prävention im ZVK	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Rückenschul-Refresher des ZVK e.V. nach KddR-Richtlinien

Rückenschul-Progress-Seminar inkl. WS-Gymnastik-Trainer

Zur Verlängerung der Rückenschullehrer-Lizenz bieten wir diesen 15 Unterrichtseinheiten umfassenden Kurs an. Die Lizenz kann mit diesem Kurs um 3 Jahre verlängert werden. Voraussetzung ist eine 60 Std. umfassende Rückenschullehrer-Lizenz.



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-RSR 12-01	Fr 08.06.2012	09:00-18:00 Uhr
	Sa 09.06.2012	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	Heino Gertz/ Lehrteam der AG Prävention im ZVK	
Kursgebühr:	Euro 170,00	
Zielgruppe:	PT, M, ET	

Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR)

Seminarleiterausbildung

PMR ist neben dem Autogenen Training die bekannteste Entspannungsmethode und leicht und schnell erlernbar. Der amerikanische Neurologe Edmund Jacobsen entwickelte die Methode zu Beginn des vorigen Jahrhunderts. Die Übungen basieren auf dem Wechsel zwischen An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen. Durch die Wiederholungen verankert sich der Prozess im NS und kann in allen Alltagssituationen abgerufen werden. Nach dem Kurs ist der Teilnehmer in der Lage, selbst Kurse in der Praxis durchzuführen.

- Grundlagen von PMR
- Körperliche Auswirkungen des PMR
- Erlernen der Methode
- Aufbau einer Stunde/ Sequenzen für bestimmte Alltagssituationen
- Einsatzmöglichkeiten: allgemeine Entspannung, Angst- und Stressbewältigung, Schlafstörungen, Schmerzabbau, Prophylaxe und gezielte Heilung verschiedener psychischer und organischer Krankheiten
- Methodik, Didaktik
- PMR für Kinder

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PMR 12-01	Sa 04.02.2012	10:00-18:30 Uhr
	So 05.02.2012	09:00-18:30 Uhr
	Mo 06.02.2012	09:00-17:30 Uhr
Kursleitung:	Sabine Söllner/ Entspannungspädagogin, Feldenkraislehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin	
Kursgebühr:	Euro 270,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET	

Step-Aerobic, rückenfreundliches Aerobic – Cardio Fit

In Kooperation mit der AG Prävention im ZVK

Der Physiotherapeut/In ist nach dem Kurs in der Lage Step-Aerobic und Workout- Trainingsstunden in der Praxis anzubieten.

- Einführung in die Aerobic hinsichtlich eines Ganzkörpertrainings
- Vermitteln korrekter Techniken, sichere Ausführung von Schrittkombinationen, Körperhaltung und Armbewegung
- Passende Musikauswahl, Rhythmiklehre
- Einzählen und Einsatz von Stimme und Handzeichen als Kommunikationsmittel
- Aufbau und Choreographie einer Stunde
- Erlernen der Grundschrirte, Erstellen von Choreographien
- Anwendungsmöglichkeiten im präventiven Kursbereich als Erwärmung, Koordinations-training, WS-Training, Kraft-, Ausdauertraining
- Variationen von Stunden mit und ohne Hilfsmittel



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-STA 12-01	Sa 28.01.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 29.01.2012	08:30-17:00 Uhr
Kursleitung:	Yvonne Fritzlar/ PT, Aerobic-Instruktorin, Lehrteam der AG Prävention im ZVK	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

PHYSIO EXPO Suchen - Finden - Vergleichen

www.physio-expo.de

Fachspezifische Fortbildungen

Akupunkt-Meridian-Massage in Verbindung mit traditioneller chines. Medizin

Die Akupunkt-Meridian-Massage ist eine energetische Massagetherapie, die nach den Grundlagen der chines. Medizin behandelt. Das Meridian- und Organsystem wird in die energetische Therapie einbezogen. Der Kurs ist in folgende 4 Teile gegliedert:

AMM 1 - Die Meridiane

[15 FP]

- Einführung in die Grundlagen der Energielehre
- Verlauf der Meridiane und deren Aufgaben
- energetische Befunderhebung (Erkennen von Fülle und Leere im Meridian)
- Erkennen von Energieflussstörungen
- Grundlagen APM am Ohr
- Meridian-Therapien (Theorie und Praxis)
- Grundlagen der Narbenbehandlung
- praxisbezogener Therapieaufbau



AMM 2 - Die Punkte

[15 FP]

- Lage und Funktionen wichtiger Akupunkturpunkte in Theorie und Praxis
- energetische Gesetzmäßigkeiten
- detaillierte energetische Befunderhebung
- Yin- und Yang-Behandlungen über das Ohr
- erweiterte Narbenbehandlung
- Schwangerschaftsbegleitung bzw. Geburtsvorbereitung
- Energieversorgung von Gelenken über Körper und Ohr

AMM 3 - Fünf Elementen Lehre/ Dreifacher Erwärmer – Wirbelsäule

[15 FP]

- Funktionskreis Dreifacher Erwärmer
- Fünf Elementen Lehre
- energetische Wirbelsäulen- und Gelenksbehandlungen, Gesetzmäßigkeiten und Therapie
- Physiologie und Pathologie der Organe aus Sicht der TCM
- Organ-Behandlungen über das Ohr
- Wei Qi (Immunstärkung)
- unblutiges Schröpfen von Körper, Punkten und Narben
- thermische Wirkung von Nahrungsmitteln und Getränken

AMM 4 - Kombination APM und TCM

[15 FP]

- APM in Kombination mit der Fünf Elementen Lehre
- Moxa-Therapie
- energetische Befunderhebung und chinesische Diagnostik
- Psychologie der Organe aus Sicht der TCM
- Fremdenergie (Elektrotherapie, Farbe, Wärme, ...)
- geschmackliche Wirkung von Nahrungsmitteln und Getränken
- kompletter Therapieaufbau und Fallbeispiele
- freiwillige Prüfung zur Erlangung des Zertifikats „AMM-Therapeut“

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AMM 12/ 01-1		
Teil 1	Sa-Di 14.-17.04.2012	09:00-19:00 Uhr
LB-AMM 12/ 01-2		
Teil 2	Do-So 19.-22.07.2012	Zeiten s.o.
LB-AMM 12/ 01-3		
Teil 3	Do-So 01.-04.11.2012	Zeiten s.o.
LB-AMM 12/ 01-4		
Teil 4	Sa-Di 13.-16.04.2013	Zeiten s.o.

Der letzte Kurstag endet immer um 15:30 Uhr.

Die Kursteile bauen aufeinander auf und müssen in dieser Reihenfolge belegt werden. Die Kursserien dürfen gewechselt werden.

Kursleitung:	Lehrteam Michael Uhrhan/ PT, Fachlehrer AMM
Kursgebühr:	Euro 530,00/ Kurs
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET



Asiatische Ölmassage



Die asiatische Ölmassage verbindet die effektivsten Techniken verschiedener asiatischer Massageformen mit der entspannenden Wirkung von Einflüssen verschiedener Aromaöle. Die Auswahl der Techniken beruht auf der jahrelangen praktischen Erfahrung des Referenten, ausgelöst durch seine zahlreichen Asienaufenthalte. So wurden die für die westliche Medizin und das Wohlbefinden sinnvollsten asiatischen Massageformen zusammengestellt.

Die Ölmassage ist eine Ganzkörpermassage und wird von den Füßen bis zum Kopf unter Einbezug aller Körperseiten nach einem zuvor bestimmten Ablauf durchgeführt. Wichtig sind die verschiedenen Ausgangsstellungen. Energiebahnen, Akupunkturpunkte, Reflexzonen und Meridiane werden mit bewusst mit einbezogen.

Die unterschiedlichen Öle und Massagetechniken haben eine Wirkung auf das Gewebe, den Energiehaushalt und die Psyche. Das körperliche und seelische Gleichgewicht wird wieder hergestellt.

- Öle, Zusammensetzung der Öle
- Wirkungsweise der asiatischen Ölmassage
- auf die Indikation abgestimmte Auswahl von Techniken (mobilisierende Techniken, Dehnungen, Technikvariationen mit unterschiedlichen Körperpartien)
- Indikationen und Kontraindikationen der asiatischen Ölmassage

NEU

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AÖ 12-01	Sa 21.04.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 22.04.2012	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	Pascal Beaumart: PT, Dozent für PT, "International Thaimassage Instructor" (ausgebildet in Chiang Mai Thailand), Instructor für Kräutertempelmassage und Thai-Fußreflexzonenmassage, Reikimeister	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, HP, M, ET	

Inhouse-Schulungen/ - Wir kommen zu Ihnen -

Für Praxis- oder Krankenhausteams besteht die Möglichkeit die Seminare über das MFZ Ludwigsburg für interne Fortbildungen in Ihrem Haus zu buchen. Hierbei können wir individuell auf Ihre Wünsche eingehen. Gleichzeitig reduzieren Sie hierdurch Ihre Kosten im Fort- und Weiterbildungsbereich. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Athletik-Training in der Physiotherapie [30 FP/ Basiskurs]

Ausbildung zum Physio-Athletik-Trainer mit Zertifikat

Seit Mark Versteogens Einsatz in der Nationalmannschaft ist Athletik Training in aller Munde. Die Test- und Trainingsprinzipien nehmen auch in der Prävention und Rehabilitation, nicht nur für Sportler, Einfluss auf die Behandlungsmöglichkeiten in der Physiotherapie.

Athletik Training wird von Physiotherapeuten praktiziert um die motorischen Grundeigenschaften zu optimieren. Über die Durchführung von sportmotorischen Tests werden individuelle Defizite bestimmt und gezielte Trainings entwickelt.

Athletik Training beinhaltet die Komponenten Schnelligkeit, Schnellkraft, Reaktivkraft, Agilität, Koordination, Bewegungs- und Reaktionsschnelligkeit.

Die nachweisliche Verletzungsprophylaxe der Sportler wird ins besonders durch die eingesetzten dreidimensionalen und funktionellen Übungen erzielt. Diese Übungen tragen wesentlich zur Verbesserung der Stabilität, Beweglichkeit, Sensomotorik, Propriozeption und Koordination bei.

Die Elemente des Athletiktrainings sind:

- individuell & sportart- und alltagsspezifisch
- innovativ & wissenschaftlich fundiert
- komplex & zielorientiert
- interdisziplinär

Ausbildungsaufbau:

Basiskurs	30 UE
Aufbaumodul 1	20 UE
Aufbaumodul 2	20 UE

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich.



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
Basiskurs		
LB-ATH 12-01	Fr-So 12.-14.10.2012	09:00-17:30 Uhr
LB-ATH 13-01	Fr-So 18.-20.01.2013	09:00-17:30 Uhr
Kursgebühr:	EUR 390,00	

Aufbaumodul 1

LB-ATH 13-02	Sa-So 20.-21.04.2013	09:00-17:30 Uhr
Kursgebühr:	EUR 260,00	

Aufbaumodul 2

LB-ATH 13-03	15.-16.06.2013
Kursgebühr:	EUR 260,00

Kursleitung: FOMT Lehrteam/ Philipp Hausser, Patrick Hartmann

NEU



Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Atlasterapie [18 FP]

Ein neurophysiologisches Behandlungskonzept zur Beeinflussung von Störungen im Bereich Atlas-Axis-Occiput. Der erste Halswirbel als „Schlüsselsegment“ kann bei Patienten extreme Probleme verursachen.

Durch die Atlasterapie wird das Kiefergelenk, die Körperstatik und -motorik, der Spannungszustand der Muskulatur, die Funktion der inneren Organe, sowie die nervale Steuerung des Gewebes beeinflusst.

- Anatomische Grundlagen, die hochzervikale Muskulatur
- Biomechanische Aspekte der Funktionseinheit Kopfgelenke
- Neurophysiologische Grundlagen, Störfelder der oberen HWS
- Wirkungsweise der Atlasterapie
- Palpation und Befunderhebung
- Funktionelle Untersuchung und Interpretation, Differentialdiagnostik
- Spezifische Behandlungstechniken des Atlas
- Durale, craniale, manuelle Techniken, Augenfazilitation, myofasziale Techniken



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-A 12-01	Fr	09.11.2012 10:00-18.00 Uhr
	Sa	10.11.2012 09:00-16:00 Uhr

Kursleitung: NOMT Lehrteam Axel Steilen/ Fachlehrer MT INOMT
Kursgebühr: Euro 180,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT



SCHUPP
 PHYSIO · FITNESS · WELLNESS
 BEI SCHUPP IN GUTEN HÄNDEN

IHR KOMPLETTAUSSTATTER FÜR PHYSIO · FITNESS · WELLNESS

SCHUPP GmbH & Co. KG · Postfach 840 · 72238 Freudenstadt
 Fon +49 (0) 7443 243 0 · Fax +49 (0) 7443 243 255 · vertrieb@schupp-gmbh.de · www.schupp.eu

Augenschule – Sehtraining [10 FP]

Ein neues Betätigungsfeld für die Physiotherapie

Die ganzheitliche AUGENSCHULE ist ein auf die Sehanforderungen und Sehbedürfnisse unserer Zeit ausgerichtetes Gesundheitsförderungsprogramm für die menschliche Sehfähigkeit.

Sehstörungen beruhen meist auf der unzureichenden Koordination der Augen. Die speziell entwickelten Übungen führen zur Entspannung der Augenmuskulatur und Korrektur falscher Sehgewohnheiten, wodurch die Sehfähigkeit entscheidend verbessert werden kann. Das Sehen wird neu erlernt, die Seherfahrungen optimiert und die Einstellungen trainiert. Unabhängig vom Alter kann die visuelle Wahrnehmung geschult, konditioniert und erweitert werden. Die Übungen dieses Trainings sind schnell und leicht zu erlernen und führen schnell zum Erfolg. Entstehung und Formen von Sehstörungen Funktionelle Zusammenhänge

- Fehlsichtigkeiten, Augenkrankheiten, Brillen
- Einfluss von Sehstörungen aufs Gesamtsystem
- Erkennen und Abbauen von Sehstresssymptomen
- Aktivierung der Sehfunktionen und Sehfitness
- Sehtrainingsmethoden: Visualisieren, Palmieren, Fusionieren, Akkomodation/ Überprüfbarkeit von Übungen
- Integration des Augentraining in die Praxis, Veranstaltung von Kursen
- Kaufmännische und rechtliche Aspekte



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AU 12-01	Fr	08.06.2012 10.00-18.00 Uhr
	Sa	09.06.2012 09:00-17:00 Uhr
	So	10.06.2012 09:00-16:00 Uhr

Kursleitung: Andreas Fiemel/ Augenoptikermeister, Funktionaloptometrist, Visualtraining, Inst. für optometrische Analysen
Kursgebühr: Euro 320,00 inkl. Skript

Babymassage - Massage von Anfang an [8 FP]

- Neurophysiologische Entwicklung des Säuglings und Abweichungen
- Einführung in die Geschichte und Herkunft der Babymassage
- Techniken und Wirkungsweisen der Massage für Bezugsperson und Kind
- Massage und Berührung als erstes Kommunikationsmittel zwischen Mutter und Baby
- Babymassage in besonderen Situationen (Kolik etc.)
- Babymassage als wichtiger Bestandteil des Bondings in der Neugeborenenphase
- Praktisches Erlernen der Griffe und Positionen (Lagerung während der Massage)
- Handling und Lagerung als entwicklungsfördernde Maßnahme
- Organisation, Planung und Durchführung von Kursen



Kurstermine:		
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BM 12-01	Sa 02.06.2012	10:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Maren Brandes, Alexandra Sinai/ PT, Bobath-Therapeutin, Kursleiterin Babymassage	
Kursgebühr:	Euro 110,00	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET, MED	

Babyturnen – Babyfit [8 FP]

- Neurophysiologische, Wahrnehmungs- und Spielentwicklung in den ersten 12. Lebensmonaten
- Spielerische Förderung der Sensomotorik in den verschiedenen Entwicklungsstadien des 1. Lebensjahres
- Sinnvolle Materialien zur Säuglingsförderung
- Sinn und Unsinn von Babygeräten
- Lagerung, Handling sowie Tragen als entwicklungsfördernde Maßnahmen
- Organisation & Planung von Entwicklungskursen
- Praktisches Arbeiten beim Babyturnen: gr. Praxisbezug, Videos, praktische Erfahrungen mit Puppen



Kurstermine:		
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BT 12-01	So 03.06.2012	10:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Maren Brandes, Alexandra Sinai/ PT, Bobath-Therapeutin, Kursleiterin Babymassage	
Kursgebühr:	Euro 110,00	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET, MED	



Gertrud Erhardt-Raum
Das Fibromyalgie-Syndrom
 Handbuch für Therapeuten und Übungsleiter
 110 S. mit 56 Abb., kart., Euro 26,-
 ISBN 978-3-7905-0998-4

Michael Kern
Die Weisheit im Körper
 Der biodynamische Ansatz der Craniosacral-Therapie
 352 S. mit 56 Abb., kart., Euro 38,-
 ISBN 978-3-7905-0981-6

Bettina Tamura
Funktionelle Muskeltherapie nach Tamura
 Akute und chronische Schmerzen gezielt behandeln
 211 S. mit 155 Abb., kart., Euro 34,-
 ISBN 978-3-7905-0987-8

Adrian Hofer u.a.
Das Affolter-Modell®
 Entwicklungsmodell und gespürte Interaktionstherapie
 248 S. mit 33 Abb., kart., EUR 29,-
 ISBN 978-3-7905-0977-9



Reinhild Vaitiekunas/
 Ilona Csoti/Karla Eggert
Physiotherapie beim Parkinson-Syndrom
 246 S. mit 189 Abb., kart., Euro 34,-
 ISBN 978-3-7905-0990-8



Friedrich Hofmann
Sturzmanagement und aktiv konfrontative Sturzintervention – SM_aks®
 533 S. mit 169 Abb., kart., ca. Euro 48,- (7/11)
 ISBN 978-3-7905-0989-2

Carlo Perfetti
Rehabilitieren mit Gehirn
 Kognitiv-therapeutische Übungen in der Neurologie und Orthopädie
 443 S. mit 185 Abb., kart., EUR 36,-
 ISBN 978-3-7905-0944-1

Monika Pohl
Yoga in der Physiotherapie
 Theorie und Praxis
 116 S. mit 94 Farbabb., kart., Euro 29,-
 ISBN 978-3-7905-0986-1

Ihre Fachzeitschrift
Krankengymnastik Zeitschrift für Physiotherapeuten



Gerne schicken wir Ihnen ein kostenloses Probeexemplar!

Kursstruktur der AG GGUP im ZVK bei Funktionsstörungen im Becken



Physiotherapie bei Funktionsstörungen im Becken [17 FP]

(Basiskurs 1) - Beckenbodendysfunktion

In diesem Kurs können Sie verschiedene Organfunktionen und deren physiologische Zusammenhänge im Becken vertiefen. Ihr Wissen über Struktur, Funktion und Aktivierung der Beckenbodenmuskulatur können Sie erweitern. Sie lernen verschiedene Inkontinenzformen und standardisierte Befundverfahren kennen.

- Anatomie und Physiologie im Becken
- befundorientierte Therapieansätze bei Beckenbodenstörungen
- korrekte Kontraktion der Muskelgruppen, adäquate Trainingsparameter
- normale Blasen- und Darmfunktion, Harn- und Stuhlinkontinenz, Speicher- und Entleerungsstörungen
- funktionelles Zusammenspiel zwischen Haltung, Atmung, Bewegung, Belastungssituation
- Anwendung nicht-apparativer Biofeedbackverfahren
- Grundlagen des motorischen Lernens
- Einblick in die ICF-Klassifikation der WHO
- Voraussetzung: Physiotherapeut/In

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BB 12-01	Fr 10.02.2012	14:00-19:30 Uhr
	Sa 11.02.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-BB 12-02	Fr-Sa 21.-22.09.2012	Zeiten s.o

Kursleitung: Christiane Rothe/ PT, Referentin AG Gynäkologie, Geburtshilfe, Urologie im ZVK
Kursgebühr: Euro 170,00 inkl. Skript

Physiotherapie bei Funktionsstörungen im Becken – Akute-Phase [16 FP]

Therapiekurs I

- Befundorientierte Therapie in der Klinik- und Rehabilitationsphase
- Nachbehandlungen von urologischen, proktologischen und anorektalen Operationen bei Frauen und auch Männern
- Behandlungen nach gynäkologischen, uro-gynäkologischen oder Beckenbodenrekonstruierenden Operationen, Behandlungen nach Geburten

- Bedeutung der frühen postoperativen, postpartalen physiotherapeutischen Behandlungen, Verbesserung des Heilungsprozesses
- Einleitung einer schonenden Rehabilitation und Re-Edukation des Zusammenspiels im Becken und Beckenbodenbereich
- Dieses Wissen ist die Basis für alle Beckenbodentherapien.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BBA 12-01	Fr 15.06.2012	14:30-19:30 Uhr
	Sa 16.06.2012	09:00-17:00 Uhr

Kursleitung: Christiane Rothe/ PT, Referentin AG Gynäkologie, Geburtshilfe, Urologie im ZVK
Kursgebühr: Euro 170,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT

Physiotherapie bei Funktionsstörungen im Becken – chronische Phase [16 FP]

Therapiekurs 2 – Aufbaukurs Beckenbodendysfunktion

In diesem Kurs lernen Sie, Störungsbilder im Becken zu erkennen und entsprechend ihrem Defizit zuzuordnen.

- Therapiestrategien, aufbauend auf standardisierten Befundverfahren bei
- neurogener Blase, neurologischen Erkrankungen und Auswirkungen aufs Becken und Therapiekonzepte
- Anorektale, vesico-urethrale, sexuelle Dysfunktionen
- Leitsymptom Schmerz im Becken
- Dysfunktionen beim Mann
- Psychosomatische Aspekte
- Angebote für den subakuten und chronischen Bereich
- Arbeit mit dem Pezziball
- Voraussetzung: Physiotherapeut/In



Bitte senden Sie mit der Anmeldung Ihre Teilnahmebescheinigung vom Grundkurs mit!

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BBC 13-01	Fr 25.01.2013	14:30-19:30 Uhr
	Sa 26.01.2013	09:00-14:00 Uhr

Kursleitung: Ulla Henschler/ PT, Referentin AG Gynäkologie, Geburtshilfe, Urologie im ZVK
Kursgebühr: Euro 170,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT

Physiotherapie nach Brustoperationen**[10 FP]****(zur Zertifizierung von Brustkrebszentren)**

In diesem Seminar erlangen Sie erweiterte Kenntnisse zu den Erkrankungen der Brust und zu den Möglichkeiten der Brustkrebsdiagnose, zu aktuellen Brustoperationen und deren Nachbehandlungen. Diese Behandlungen setzen klare Präventionsakzente, bauen Bewegungsdefizite ab und reihen sich ein in die psycho-onkologische Nachsorge. Physiotherapie kann auf dem Weg der Genesung psycho-soziale Unterstützung geben und wird so eine Hilfe zur Krankheitsbewältigung.

Physiotherapie ist in der S 3 Leitlinie zum Mammakarzinom verankert und ein Qualitätsbaustein für Brustzentren.

- Physiotherap. Befundung und Behandlung für die Akut- und Reha-Phase
- Vorstellen von Operationstechniken (brusterhaltende, brustentfernende und Wiederaufbauoperationen)
- Gezielte Befundtechniken
- PT in der frühen postoperativen Phase
- Bewegungsangebote in der Reha-Phase
- Fachlicher Austausch

Kurstermin:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BR 13-01	So 27.01.2013	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Ulla Henschler/ PT, Autorin, Referentin und Leiterin der AG GGUP	
Kursgebühr:	Euro 110,00	
Zielgruppe:	PT	

Inhouse-Schulungen/ - Wir kommen zu Ihnen -

Für Praxis- oder Krankenhausteams besteht die Möglichkeit die Seminare über das MFZ Ludwigsburg für interne Fortbildungen in Ihrem Haus zu buchen. Hierbei können wir individuell auf Ihre Wünsche eingehen. Gleichzeitig reduzieren Sie hierdurch Ihre Kosten im Fort- und Weiterbildungsbereich. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bindegewebsphysiologie in der Rehabilitation**[15 FP]**

Im Zuge der wissenschaftlichen Entwicklung ist das Bestreben sein therapeutisches Handeln zu belegen in den letzten Jahren sprunghaft angestiegen. Die Wirkungsweisen, die der passiven und aktiven Therapie zugrunde liegen, können unter anderem durch die Funktion der einzelnen Bindegewebsstrukturen mit erklärt werden. Gerade in der orthopädischen und chirurgischen Nachbehandlung ist deshalb ein ausreichendes Grundlagenwissen über die Anatomie und Physiologie des Bindegewebes unabdingbar.

Der Kurs richtet sich dementsprechend an alle Physiotherapeuten, die an den grundsätzlichen Fragen interessiert sind:

zum Beispiel: Welchen Reiz braucht meine verletzte Sehne um sich optimal zu regenerieren? Wie stark darf ich meinen Knorpel nach einem operativen Eingriff belasten? Oder welche Trainingsmethode braucht mein Kunde (-in) um die Knochendichte zu verändern?

- Allgemeine Einführung: zelluläre Bestandteile und Matrix
- Adaptionsprozesse: Biologische Halbwertszeit und deren Einflussfaktoren unter besonderer Berücksichtigung der aktiven Therapie
- Allgemeine Wundheilungsprozesse (Entzündungsphysiologie, Proliferations- und Remodellierungsphase)
- Knorpelgewebe, Sehnen- und Knochengewebe (Anatomie, Physiologie, Pathologie)
- Erarbeitung von indikationsspezifischen Trainingsplänen (z. B.: Tendinose (Achillessehne, Patellarsehne, Ellenbogenextensoren), Osteopenie, Z. n. Arthroskopie...)

Durch das gewonnene Wissen ist der Teilnehmer in der Lage, Kunden mit unterschiedlichen Beschwerdebildern zu behandeln und in Anlehnung an die allgemeine Trainingslehre durch die Rehabilitation zu führen.

Kurstermin:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BIG 11-01	Sa 19.11.2011	09:00-17:00 Uhr
	So 20.11.2011	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	FOMT Lehrteam, Volker Sutor, Philipp Hausser	
Kursgebühr:	Euro 160,00	
Zielgruppe:	PT	

NEU

Bobath-Grundkurs (Erwachsene) [140 FP]

Von den Krankenkassen und der IBITA anerkannt

- Neurophysiologie, Neuropsychologie und Grundlagen des Bobath-Konzepts
- Techniken der analytischen Befundaufnahme und Behandlung am Patienten
- Bewegungsanalysen und Fazilitation während funktioneller Aktivität (normale und abnormale Haltung und Bewegungsverhalten)
- Funktionelle Auswirkungen von Läsionen des ZNS
- ICF (Kompetenzprofil)
- Cleanical Reasoning
- Evaluation und Weiterbehandlung
- Schriftliche Projektarbeit, schriftliche, mündliche, praktische Lernzielkontrolle
- Max. Teilnehmerzahl: 12
- Voraussetzung: 1 Jahr Vollbeschäftigung



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BO 12-01		
Teil 1	Fr-So 24.-26.02.2012	09:00-18:00 Uhr
Teil 2	Fr-So 16.-18.03.2012	Zeiten s.o.
Teil 3	Mo-Mi 23.-25.04.2012	Zeiten s.o.
Teil 4	Fr-So 01.-03.06.2012	Zeiten s.o.
Teil 5	Di-Do 14.-16.08.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Thomas Wache/ MSc. PT, Bobath-Instruktor (IBITA), Lehrkraft für PT	
LB-BO 12-02		
Teil 1	Mo-Fr 15.-19.10.2012	09:00-18:00 Uhr
Teil 2	Mo-Mi 22.-24.10.2012	09:00-18:00 Uhr
Teil 3	Mo-Fr 04.-08.02.2013	09:00-18:00 Uhr
Teil 4	Mo-Mi 11.-13.02.2013	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Monica Pessler/ MSc. PT, Bobath-Instruktor in (IBITA)	
Kursgebühr:	Euro 1580,00	
Zielgruppe:	PT, ET	

SPEZIALTHERAPEUTEN Hier informieren sich Haus- und Fachärzte, Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten.

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Brain Walking - Neurofitness durch Brainwalking

Trägheit schadet auch der geistigen Gesundheit: Wer sich zu wenig bewegt, vermindert nicht nur seine geistige Leistungsfähigkeit, sondern hat neuen Studien zufolge ein weit höheres Risiko, an Depressionen, Demenz, Alzheimer oder Parkinson zu erkranken. Umgekehrt erweist sich Sport als die beste Medizin, um Hirnleiden und z.T. auch psychosomatische Erkrankungen zu behandeln. In dieser Fortbildung geht es um

- körperliche und geistige Leistungsfähigkeit - Zusammenhänge u. Forschungsergebnisse,
- kleine Übungsformen des Gehirntrainings - Brain Quickies,
- Variationen des Walkens und Denkens – Multitasking und um
- einen mental-motorischen Fitnessparcours als Modelllektion.
- 70% praktische Inhalte

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BW 12-01	Sa 05.05.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursort:	Bad Dürkheim	
Kursleitung:	Dr. Petra Mommert-Jauch/ Dipl.-Sportwiss., Lehrbeauftragte der Uni Karlsruhe Leiterin ISR Gesundheitsakademie	
Kursgebühr:	Euro 130,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET, M	



Fotolia

Ausbildung zum CMD-Therapeuten für Physiotherapeuten

Ausbildungsaufbau:

- Grundkurs
- Aufbaukurs (Nach Absolvierung des Aufbaukurses können Sie in die Therapeutenliste aufgenommen werden.)
- Expertenmodul

Funktionseinheit Kiefer [15 FP]

Craniomandibuläre Dysfunktion

- Zusammenhänge und Wechselwirkungen der umliegenden Gelenke und Strukturen
- Darstellung der Funktionszusammenhänge zwischen HWS, Kiefergelenk und Cranium
- Anatomie, funktionelle Anatomie, Anamnese, Biomechanik
- Untersuchung und Differentialdiagnostik, Erkennen von klinischen Mustern
- Behandlung Kiefer, Intra-, Extraoralgelenk
- Muskelbehandlung, Weichteilbehandlung, Eigenprogramm (Automobilisation und –stabilisation)
- zahnärztliches Vorgehen (Aufbisssschientherapie)



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CMD 12-01	Fr 27.01.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa 28.01.2012	09:00-17:00 Uhr
LB-CMD 12-02	Fr 11.05.2012	13:00-20:00 Uhr
	Sa 12.05.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-CMD 12-03	Fr-Sa 14.-15.09.2012	Zeiten siehe 12-01
LB-CMD 12-04	Fr-Sa 14.-15.12.2012	Zeiten siehe 12-01
Kursleitung:	FOMT Lehrteam Arndt Hieber, Stefan Schäfer/ PT	
Kursgebühr:	Euro 210,00/ inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Zahnärztliche Funktionstherapie – Aufbaukurs CMD [10 FP]

- Funktionelle Störungen - ausgehend von und einflussnehmend auf das orofaziale System
- Schluckreflex und Kausystem
- Funktionsbefund und Vorgehensweise aus zahnärztlicher Sicht
- Statikprobleme und Zahnsystem – Auswirkungen auf den Gesamt-Bewegungsapparat
- Funktionsdiagnostik: AAA-Schema mit manuellen und instrumentellen Untersuchungen
- Vor- und Nachteile der verschiedenen Untersuchungsmethoden und Konzepte
- Von der Diagnostik zur Therapie: Myofunktionelle Untersuchungen

- auf Wunsch: Demonstration an einem Teilnehmer(in)
- Okklusionsschienen versus Funktionelle Aufbisssschienen - Kriterien zur Beurteilung
- Zusammenarbeit und Schnittstelle zwischen Physiotherapeut und Zahnarzt
- Marketing – Aufbau eines Netzwerks
- Abrechnungsrechtliche Aspekte
- Voraussetzung: Funktionseinheit Kiefer oder ein anderer Kieferkurs
- Weitere Informationen auch unter cmd-therapie.info



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CMDA 12-01	So 29.01.2012	10:00-17:00 Uhr
LB-CMDA 12-02	So 13.05.2012	10:00-17:00 Uhr
LB-CMDA 12-03	So 16.09.2012	10:00-17:00 Uhr
LB-CMDA 12-04	So 16.12.2012	10:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. med. dent. Klaus-R. Höffler/ Zahnarzt, Funktionstherapie, Praxis in Zornheim	
Kursgebühr:	Euro 120,00/ inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

CMD - Expertenmodul [15 FP]

Für alle Therapeuten, die die CMD-Ausbildung absolviert haben und noch mehr über Kieferbehandlung wissen möchten. Dieser Kurs enthält auch immer ein Update, um die wichtigsten Neuigkeiten zur Kiefergelenksbehandlung zu erfahren.

- Craniomandibuläre Region – Klinische Muster und Management
- Spezifische Krankheitsbilder:
- Trismus
- Bruxismus
- Untersuchung und Behandlung des cranialen Nervengewebes
- Befunderhebung und Management aus kieferorthopädischer Sicht

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CMDE 11-02	Sa 03.12.2011	10:00-18:00 Uhr
	So 04.12.2011	09:00-13:00 Uhr
LB-CMDE 12-01	Fr 10.08.2012	15:00-19:00 Uhr
	Sa 11.08.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	FOMT Lehrteam Arndt Hieber, Stefan Schäfer/ PT	
Kursgebühr:	Euro 180,00/ inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT (Voraussetzung sind der Grund- und Aufbaukurs bzw. eine vergleichbare Ausbildung)	

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Ausbildung Craniosakrale Therapie

Die Craniosacrale Therapie ist eine sanfte, nichtinvasive manuelle Technik, mit deren Hilfe ein Ungleichgewicht im Cranio-Sacral-System (CSS) behandelt wird. Insgesamt handelt es sich um 3 Kurse, die aufeinander aufbauen. Nach diesen Kursen gibt es die Möglichkeit Sonderkurse zu speziellen Themen zu besuchen. Die Kurse finden Sie auf der folgenden Seite.



Cranio-Sacral-Therapie Teil I

[20 FP]

- Anatomie, Physiologie und Funktion des CSS
- Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten: grob – fein, aktiv-passiv, Herzschlag, Atmung, craniosacraler Rhythmus
- Techniken: Beckendiaphragma, Atemdiaphragma, Thoraxeingang, okzipit. Schädelbasis
- Kennenlernen des druckstatischen Modells und der Zusammenhang zum CSS
- systematische Unters. und Behandlung des CSS anhand des „10-Punkte-Protokolls“
- Techniken zur Untersuchung und Behandlung des Kiefergelenkes

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CST 12-01	Mi 28.03.2012	10:00-18:00 Uhr
	Do-Sa 29.-31.03.2012	09:00-17:00 Uhr
	So 01.04.2012	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Elisabeth Klett/ PT, Ausbildung CST bei Dr. Upledger (USA), seit 1991 CST-Kurse mit Richard Royster, MT, PNF (Vallejo)	
Kursgebühr:	Euro 530,00	
Zielgruppe:	PT, HP	

Cranio-Sacral-Therapie II

[20 FP]

- spezielle Techniken der Ganzkörperbefundung (Duraschlauch und „Arcing“/ energetische Befundung)
- Funktion des CSS zu anderen pathophysiolog. Körpersystemen
- 7 Dysfunktionen zwischen os sphenoidale und os occipitale (Sutherland)
- Mundarbeit (Harter Gaumen), Zungenmuskulatur, Zähne
- 10-Punkte-Protokoll für Säuglinge und Kleinkinder
- Fasciengleiten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CST 12-02	Mi-So 26.-30.09.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Elisabeth Klett/ PT, Ausbildung CST bei Dr. Upledger (USA), seit 1991 CST-Kurse mit Richard Royster, MT, PNF (Vallejo)	
Kursgebühr:	Euro 530,00	

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Discus – Akutmanagement

[18 FP]

Sofortmaßnahmen und Wiederherstellung

- Interdisziplinäres Notfallmanagement des akuten Bandscheibenvorfalles
- Pathophysiologie: Pathobiochemie / Pathobiomechanik
- Schmerzentstehung: Anatomie und Mechanismen
- Klinische Notfalldiagnostik: mechanisch / neurologisch – Bildgebende Diagnostik
- Stadieneinteilung - Phasendefinition – Progression
- Pharmakologie / Funktionelle Medikation (Notfallcocktail)
- Funktionelle Positionierung (CPM)
- Manuelle Technik / hands on
- Physikalische Therapie
- Ausstattung und Organisation
- Wissensvermittlung / Edukation
- Objektivierende Parameter / Dokumentation
- Qualitätssicherung: Evaluation / Evidenz



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DA 12-01	Fr 14.12.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa 15.12.2012	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. med. Martin Dietmaier/ Arzt, Physiotherapeut	
Kursgebühr:	Euro 260,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn und Breuss

Therapie aus dem alternativen Bereich zur Behandlung der Wirbelsäule und der Extremitäten. Durch die Kombination von Bewegung und Schub an den Wirbeln, sowie entlastende Massagegriffe werden lokale und ausstrahlende Beschwerden gelindert.

- theoretische Einführung zur Entstehung der Therapie, Anatomie und Technik
- Demonstration und Einüben der Methode und der Griffe (Richten von verschobenen Wirbeln, Lösung von Wirbelblockaden)
- Beinlängenkontrolle, -korrektur, Gelenkfehlstellungen
- Ausgleich der Körperstatik
- Behandlung der Extremitätengelenke
- Eigenbehandlung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DB 12-01	Sa 09.06.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-DB 12-02	So 02.12.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Angela Fricke/ HP, Dorn und Breuss Instruktor	
Kursgebühr:	Euro 120,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET, M, HP	

Spezielle Elektrotherapie- Mehr als ein Indikationsmenu [20 FP]

Von den Krankenkassen für EAP anerkannt

In diesem evidenzbasierten Kurs bringen wir Sie auf den neuesten Stand der Elektrotherapie, sowohl theoretisch als auch praktisch.

Neue Therapieansätze werden genauso besprochen wie die individuelle Einstell- und Dosierungsmöglichkeiten der klassischen Stromformen.

- Update der theoretischen Grundlagen
- Stromauswahl behandlungszielorientiert
- Wirkungsweisen
- Neue Ansätze, z.B. in der Schmerztherapie oder Wundbehandlung
- Praktische Umsetzung am Patienten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-EL 12-01	Di 02.10.2012	09:00-18:00 Uhr
	Mi 03.10.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Stefan Grundler/ PT	
Kursgebühr:	Euro 180,00	

Enderlein-Sanum-Therapie

Ziel der Enderlein/ Sanum-Therapie ist niemals die Bekämpfung eventueller Krankheitserreger, sondern eine Normalisierung des Milieus und der Grundregulation des Körpers, wodurch pathogenen Erregern die Lebensgrundlage entzogen wird. Kenntnis und Verständnis der Enderlein'schen Theorie erleichtert wesentlich die Anwendung mikrobiologischer / isopathischer Arzneimittel. Das erzielte Ergebnis ist ein Heilungsprozess.

- Verschiebungen im Säure-Basen-Haushalt und deren Regulation
- Cycloden: Mucor – Aspergillus – Penicillium
- Beziehungsmuster zwischen Cycloden und Erkrankungen
- Darmschleimhaut – MALT (schleimhautassoziiertes Lymphsystem)
- Immunbiologika in Unterstützung der isopathischen Medikamente
- Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Dunkelfelddiagnostik



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ES 12-01	Sa 01.12.2012	10:00-18 :00 Uhr
	So 02.12.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Irene Kolbe/ HP, PT	
Kursgebühr:	Euro 185,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, MED, HP	



Faszien-Dystorsions-Modell der INOMT [36 FP]



Das Faszien-dystorsionsmodell (FDM) ist ein anatomisches Konzept, in dem die Ursache für Schmerzen und Bewegungseinschränkungen auf spezifische pathologische Veränderungen der Faszien / des Bindegewebes zurückgeführt werden.



Faszien findet man überall im menschlichen Körper. Dieses körperweite Netzwerk erhält die strukturelle und funktionelle Integrität, das heißt es sorgt dafür, dass die Teile des Körpers zu einem Ganzen zusammengefügt sind und zusammenarbeiten.

Faszien spielen eine wesentliche Rolle bei hämodynamischen, biochemischen und trophischen Prozessen und bilden eine Matrix für die interzelluläre Kommunikation. Sie haben eine entscheidende Funktion bei der Abwehr des Körpers gegen Krankheitserreger und sind Wirkungsstätte der Immunabwehr. Nach Verletzungen bilden Faszien die Grundlage für den Heilungsprozess des Gewebes.

Stephen Typaldos, der Urheber des Faszien-dystorsionsmodell beschrieb 6 grundverschiedene Dystorsionsstörungen in den Faszien.

Die Faszien-Dysfunktions-Methode der INOMT verwendet mehr als 50 Techniken, die durch ein ganzheitliches Konzept verbunden werden. In gewohnt professioneller Art vermittelt das INOMT-Team diese neue Methode.

- Diagnostik
- Erkennen der Faszien-dystorsion
- Betrachtung komplexer Verletzungen und Schmerzzustände
- Anwendung und Techniken der Faszien-dystorsions-Methode
- Bestätigung des Befundes durch sofortige Veränderung der Symptome

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FDM 12-01	Teil 1	09:00-17:30 Uhr
	Do-So 26.-29.04.2012	
LB-FDM 12-02	Teil 2	09:00-17:30 Uhr
	Sa-Di 22.-25.09.2012	
LB-FDM 12-03	Teil 3	09:00-17:30 Uhr
	Do-So 06.-09.12.2012	
Kursleitung:	Henk Brils/ INOMT Lehrteam	
Kursgebühr:	Euro 495,00/ Kursteil inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, HP	



Training mit dem Flexibar [9 FP]

(Einzeltraining und Gruppen)

Das Training mit dem FLEXI-BAR spricht die Bereiche Sensomotorik und Tiefenmuskulatur verstärkt an. Sie lernen in dieser Fortbildung das Gerät Flexi-Bar kennen und erhalten eine Vielzahl an Anregungen für das Einzeltraining und die Umsetzung in Kursen.

Der in Schwingung gebrachte FLEXI-BAR bewirkt durch seine Vibration eine außergewöhnliche, tiefgehende Reaktion des Körpers - die reflektorische Anspannung des Rumpfes, welche bewusst nicht erreicht werden kann. FLEXI-BAR eröffnet die Möglichkeit, die Tiefenmuskulatur auf einfache Art und Weise zu kräftigen.

Beim FLEXI-BAR Training arbeiten die tief- und medial liegenden Rückenstrecker, die gesamte Bauchmuskulatur sowie der Beckenboden gegen die auf den Körper wirkende Schwingung.

- Grundkenntnisse und Einführung in das Gerät
- Theorie und Praxis der Schwingtechnik
- Schwingen mit dem Flexi-Bar
- Große Auswahl an Übungen
- Variationsmöglichkeiten und praktische Umsetzung im eigenen Kurs und in die Einzelbehandlung

Trainingsaspekte:

- Stabilität: - Kräftigung, Gleichgewicht, Flexibilität
- Konzentration
- Komplexes Training
- Bewegungssensibilisierung:
- Training der Sensomotorik
- Verbesserung der Körperhaltung
- Erhöhung des Stoffwechsels



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FB 12-01	So 18.03.2012	10:00-17:00 Uhr
LB-FB 12-02	Mi 03.10.2012	10:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Paul Uhlir/ PT, Instruktor Flexibar	
Kursgebühr:	Euro 110,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, SG	

Forced Use Therapie [20 FP]

Direkt übersetzt heißt „forced use“ erzwungener Gebrauch. Es ist ein Begriff aus der therapeutischen Forschung, der eine Behandlungsform bezeichnet, die erfolgreich bei neurologischen Klienten mit halbseitigen Lähmungen angewandt wird:

Der gesunde Körperteil wird für die Dauer der Behandlung künstlich „unbrauchbar“ gemacht(Es wird durch wegbinden am Körper fixiert). Auf diese Weise ist der Klient „gezwungen“, den betroffenen Körperteil zu benutzen, um vorgegebene Bewegungsübungen auszuführen.

Im Kurs wollen wir erörtern, wie sinnvoll die enge Auslegung des Forschungsbegriffs bei der Konzeptionierung und Anwendung dieser Therapie in der Behandlung ist, oder ob eine weitere Auslegung erfolgsversprechender sein kann, und damit notwendig ist. Synonyme sind auch Constraint Induced Movement-Therapie, Bewegungsinduktionstherapie nach Taub, Taub'sches Bewegungs-Training oder CI-Therapie.

- Neueste Forschungsergebnisse und wissenschaftlicher Hintergrund
- Zielsetzungen und Motivation
- Ausschlusskriterien
- Erfolgsaussichten und wesentliche Erfolgsfaktoren
- Anwendungsmöglichkeiten und Einbindung in Behandlungskonzepte anhand eines Beispiels der Intensivtherapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FU 12-01	Sa 18.02.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 19.02.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Ruud Gerloffs/ PT	
Kursgebühr:	Euro 220,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET	



Fußreflexzonenmassage

- Theorie und Praxis der Reflexzonenmassage
- Entstehung von Reflexzonen und Unterscheidung von Reflexzonen zu allgemeinen und topografischen Beschwerden
- Lage der Zonen, Symptom-, Hintergrundzonen/ spezielle und individuelle Verteilung und Aufteilung
- Anzeichnen der Reflexzonen am Fuß
- Grifftechniken/ Reihenfolge und Sequenz
- Einflussnahme der Körperhaltung und anderer Faktoren der Proprioception auf die taktile Sensibilität
- Behandlungsaufbau, Systematik der Fußreflexzonenmassage
- Tonisierung und Sedierung, Beruhigungsmaßnahmen bei Überreaktionen
- Indikationen, Kontraindikationen, Akutbehandlung, Krankheitsbilder



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-F 11-01	Fr 28.10.2011	10.00-19:00 Uhr
	Sa 29.10.2011	09:00-18:00 Uhr
	So 30.10.2011	09:00-15.00 Uhr
LB-F 12-01	Fr-So 22.-24.06.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Nicole Bouchette/ PT, Instruktorin Fußreflexzonenmassage	
Kursgebühr:	Euro 240,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Handrehabilitation in der Physiotherapie [18 FP]

Die physiotherapeutische Behandlung nach Handverletzungen unterliegt eigenen Gesetzmäßigkeiten. Im Rahmen des Kurses werden diese an unterschiedlichen Erkrankungen theoretisch und praktisch erläutert.

- Befundaufnahme nach ICF
- Anatomie, Pathophysiologie, OP-Techniken und Nachbehandlung von:
- distale Radiusfraktur, Metacarpalefrakturen der Langfinger und des Daumens, Beuge-sehnedurchtrennungen, M. Dupuytren und das Complex Regional Pain Syndrom = M. Sudeck
- physiotherapeutische Behandlungskonzepte
- Anbahnen von physiologischen Handfunktionen
- Narbenbehandlung
- Handtrainingsgeräte
- Eigenübungsprogramm
- Das praktische Üben der Kursinhalte wird betont



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HR 12-01	Sa 30.06.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 01.07.2012	08:30-15:30 Uhr
Kursleitung:	Sandra Böttcher, Sonja Meister/ PT, Mitglied der Deutschen AG Handrehabilitation (DAHTh)	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Heilpraktiker-Ausbildung für Physiotherapeuten

Ablauf:

- Kompaktkurs 3x 4 Tage
- anschließend 5-tägiges Intensivseminar zur Prüfungsvorbereitung
- praxisorientierter theoretischer und praktischer Unterricht
- speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Programm, das auf den medizinischen Vorkenntnissen von Physiotherapeuten aufbaut
- fachübergreifend vernetzte Darstellung der prüfungsrelevanten Themenbereiche
- individuelle und flexible Betreuung der Teilnehmer (regelmäßige Lernbriefe)
- ständige Präsenz des Lehrteams außerhalb der Unterrichtszeiten per e-mail
- begrenzte Teilnehmerzahl (max. 22 Personen)

aus dem Inhalt:

- anamnestisches Gespräch
- Untersuchungsmethoden
- Injektionstechniken
- Notfallmaßnahmen
- Anatomie, Physiologie, Pathologie der inneren Medizin
- Differentialdiagnostik



Zielgruppe:	PT, MED, M
Kursleitung:	Paul Inama, HP und Lehrteam
Kursgebühr:	Euro 1890,00 + Euro 80,00 Unterrichtsmaterial
Prüfungsgeb.:	je nach Gesundheitsamt Euro ca. 500,00 Die Prüfung findet je nach Gesundheitsamt ca. 2x im Jahr statt.
Weitere Kursorte:	Berlin, Bremen, Chemnitz, Dresden, Hamburg, Leipzig, Köln, München, Nürnberg, Hannover



Kursübersicht auf der Folgeseite!

Halbjähriger Kompakt-Kurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HPC 12-01	Teil 1 Do-So 09.-12.02.2012	09:00-18:00 Uhr
	Teil 2 Do-So 19.-22.04.2012	Zeiten s.o.
	Teil 3 Do-So 05.-08.07.2012	Zeiten s.o.
LB-HPC 12-02	Teil 1 Do-So 11.-14.10.2012	09:00-18:00 Uhr
	Teil 2 Do-So 22.-25.11.2012	Zeiten s.o.
	Teil 3 Sa-Di 05.-08.01.2013	Zeiten s.o.

Prüfungstraining:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HPPT 12-01	Mo-Fr 05.-09.03.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-HPPT 12-02	Mo-Fr 24.-28.09.2012	09:00-18:00 Uhr

Kursende am letzten Tag um 15:00 Uhr

Infoabende:

Um Ihnen nähere Details zur Ausbildung zum Heilpraktiker zu geben und die Referenten kennen zu lernen, bieten wir kostenlose Infoabende an:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HP-Info 12-01	Fr	13.01.2012 19:00 Uhr
LB-HP-Info 12-02	Do	19.04.2012 19:00 Uhr
LB-HP-Info 12-03	Do	05.07.2012 19:00 Uhr
LB-HP-Info 12-04	Do	22.11.2012 19:00 Uhr

Bitte zu den Infoabenden telefonisch anmelden.

Kursübersicht auf der Folgeseite!

BREMEN	BERLIN	CHEMNITZ	DRESDEN	HAMBURG	HANNOVER	KIEL	KÖLN	LEIPZIG	LUDWIGSBURG	MÜNCHEN	NÜRNBERG	2012
Info-Abende Mo 23.01.2012 Mi 22.02.2012 Mo 07.05.2012 Do 23.08.2012 Mi 28.11.2012	Info-Abende Mi 22.02.2012 Mi 27.06.2012 Do 23.08.2012 Fr 16.11.2012	Info-Abende Mi 02.05.2012 Mi 11.07.2012	Info-Abende Do 17.11.2011 Do 01.09.2012	Info-Abende Mi 15.02.12 Do 21.06.12 Mo 17.09.12	Info-Abende Mi 25.01.2012 Mi 09.05.2012 Mi 18.07.2012 Mi 14.11.2012	Info-Abende Mo 16.04.2012 Mo 21.05.2012	Info-Abende Mi 18.01.2012	Info-Abende Mo 20.02.2012 Mi 12.04.2012 Do 05.07.2012 Do 01.11.2012	Info-Abende Fr 19.01.2012 Mi 19.04.2012 Do 05.07.2012 Do 22.11.2012	Info-Abende Mi 21.03.12 Mi 06.06.12	Info-Abende Mi 08.02.12 Mi 21.11.12	2012
Abend-Kurse wöchentlich Mi 18.30-21.00 Uhr	Abend-Kurse freitags, 14-tägig 15.00-20.00 Uhr			Abend-Kurse wöchentlich Di 18.30-21.00 Uhr	Abend-Kurse wöchentlich Mi 18.30-21.00 Uhr							2012
Kompakt-Kurse	C1 - C3 3 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C3 3 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C3 3 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C3 3 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C3 3 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C3 3 X 4 Tage 9-18 Uhr	2012
C1 15.-18.09.'12 C2 20.-23.10.'12 C3 01.-04.12.'12	28.04.-01.05.'12 28.06.-01.07.'12 C3 23.-26.08.'12	29.10.-01.11.'11 C2 02.-05.02.'12 29.06.-02.07.'12	29.03.-01.04.'12 C2 03.-06.05.'12 C3 12.-15.07.'12	C1 08.-11.03.'12 C2 12.-15.05.'12 C3 26.-29.07.'12	C1 01.-04.03.'12 C2 17.-20.05.'12 C3 19.-22.07.'12	C1 02.-05.08.'12 C2 25.-28.10.'12 C3 22.-25.11.'12	C1 15.-18.03.'12 C2 26.-29.04.'12 C3 14.-17.06.'12	C1 25.-28.02.'12 C2 12.-15.04.'12 28.06.-01.07.'12	C1 09.-12.02.'12 C2 19.-22.04.'12 C3 05.-08.07.'12	C1 21.-24.07.'12 C2 06.-09.08.'12 C3 08.-11.11.'12	C1 22.-25.03.'12 C2 07.-10.06.'12 C3 02.-05.08.'12	2012
PrüfTrain	PT 1.-4. Tag: 9-18 Uhr 5. Tag: 9-15 Uhr	PrüfTrain	PT 1.-4. Tag: 9-18 Uhr 5. Tag: 9-15 Uhr	PrüfTrain	PT 1.-4. Tag: 9-18 Uhr 5. Tag: 9-15 Uhr	PrüfTrain	PT 1.-4. Tag: 9-18 Uhr 5. Tag: 9-15 Uhr	PrüfTrain	PT 1.-4. Tag: 9-18 Uhr 5. Tag: 9-15 Uhr	PrüfTrain	PT 1.-4. Tag: 9-18 Uhr 5. Tag: 9-15 Uhr	2012
04.-08.02.'12	12.-16.03.'12 03.-07.10.'12	06.-10.08.'12	10.-14.09.'12	13.-17.02.'12 17.-21.09.'12	27.08.-30.09.'12 27.-31.08.'12 01.-05.10.'12	30.01.-03.02.'13	25.-29.08.'12	20.-24.02.'12	05.-09.03.'12 24.-28.09.'12	08.-12.02.'12	22.-26.09.'12	2012
BREMEN	BERLIN	CHEMNITZ	DRESDEN	HAMBURG	HANNOVER	KIEL	KÖLN	LEIPZIG	LUDWIGSBURG	MÜNCHEN	NÜRNBERG	2012

Praxisseminare

nach dem Inama-Konzept

Diese Kurse sind die sinnvolle Ergänzung zu den theoretischen Inhalten der HP-Ausbildung. Die erworbenen Kenntnisse werden hier in die Praxis umgesetzt. Anamneseerhebung und körperliche Untersuchung werden zunehmend zu einem Schwerpunkt der Überprüfung beim Gesundheitsamt. Der Kurs eignet sich zur optimalen Prüfungsvorbereitung und für Ihre umfassende zukünftige Praxiskompetenz.

Im Mittelpunkt aller praktischen Seminare stehen das anamnestische Gespräch, körperliche Untersuchungen nach dem IPPAF-Schema, Grundlagen der Notfallmedizin, Notfall-Check, Herz-Lungen-Wiederbelebung und prüfungs- und praxisrelevante Laborwerte.

Dieser Kurs vermittelt Ihnen:

Sicherheit in der Durchführung diagnostischer Verfahren, ergänzt den "klassischen" Prüfungsvorbereitungskurs und erweitert Ihre Kompetenz in der naturheilkundlichen Praxis.



Kurstermine:

Injektionstechniken und Notfall in der Praxis-Erkennen und Behandeln

LB-PS 11-02	Sa	29.10.2011	09:00-18:00 Uhr
LB-PS 12-01	Sa	10.03.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-PS 12-04	Sa	22.09.2012	09:00-18:00 Uhr

Anamnesetechniken-das anamnestische Gespräch und Differentialdiagnostik

LB-PS 11-03	So	30.10.2011	09:00-18:00 Uhr
LB-PS 12-02	So	11.03.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-PS 12-05	So	23.09.2012	09:00-18:00 Uhr

Mündliches Prüfungstraining

LB-PS 11-04	So	13.11.2011	09:00-18:00 Uhr
LB-PS 12-03	Mi	18.04.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-PS 12-06	Mi	07.11.2012	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Paul Inama und Lehrteam
Kursgebühr: Euro 120,00

NEU



Anbahnung der Hand-, Arm- und Rumpffunktion bei Hemiplegiepatienten

[18 FP]

(in Anlehnung an das Bobath-Konzept)

- Auswirkungen der Hemiplegie auf die Physiologie des Schultergürtels und der Funktion von Arm, Schulter und Rumpf
- Entstehungsmechanismen der schmerzhaften Schulter und des Handsyndroms
- Folge der zentralen Hyper- und Hyotonie auf den Schultergürtel
- Lagerung und Handling eines hemiparetischen Armes
- Anbahnung der Schulter-/ Armfunktion in verschiedenen Stadien
- Behandlungsansätze zur Verbesserung der selektiven Rumpffunktion
- Fallbeispiele

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HA 12-01	So 26.08.2012	09:00-18:00 Uhr
	Mo 27.08.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Melanie Becker/ PT, Bobaththerapeutin, PNF, Manueltherapeutin, Lehrtätigkeit	
Kursgebühr:	Euro 180,00	

Behandlung von Hemiplegiepatienten in der Spätphase

[16 FP]

(in Anlehnung an das Bobath-Konzept)

- wichtige Kriterien in der Befunderhebung
- Auswirkung des pathologischen Muskeltonus auf die Funktion
- Mögliche Pathologien eines hemiparetischen Patienten
- Anbahnung von selektiven Stand- und Spielbeinfunktionen in RL, Sitz, Dreipunktstütz, Stand und auf labilen Unterlagen
- Sicherung und Verbesserung der Stand- und Spielbeinfunktion in verschiedenen Positionen (Sicherung und Verbesserung)
- Besonderheiten bei der Pusher-Symptomatik
- Fallbeispiele und Übungsbeispiele für die Hausbehandlung

Kurstermine:

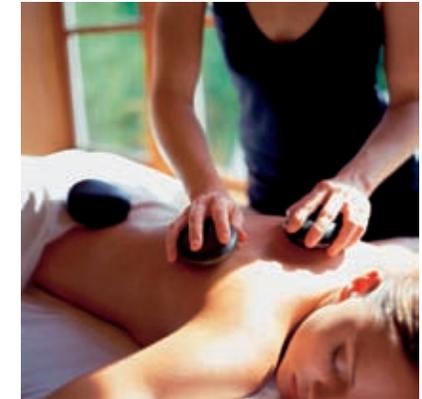
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HS 11-01	Sa 29.10.2011	09:00-18:00 Uhr
	So 30.10.2011	09:00-17:00 Uhr
LB-HS 12-01	Fr-Sa 24.-25.08.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Melanie Becker/ PT, Bobaththerapeutin, PNF, Manueltherapeutin, Lehrtätigkeit	
Kursgebühr:	Euro 180,00	

Hot Stone Massage

Wärme und Kälte bilden die Basis der Hot Stone Massage. Über fünfzig schwarze Basalt-Lavasteine werden im Wasserbad auf 50°C erwärmt und Meeresmarmor wird in Eis gepackt.

Diese Art der Ganzkörpermassage ist sehr intensiv, da sowohl der manuelle Druck der Steine, als auch die Wärme und die Energie sofort wirksam werden. Das Gefühl, warme ölige Steine auf der Haut zu spüren, ist noch dazu sehr wohltuend und entspannend.

Die von den Steinen transportierte Hitze dringt tief in der Haut ein, der Lymphfluss wird sofort angeregt, die Selbstheilungskräfte stimuliert und die verhärtete Muskulatur geschmeidig gemacht.



Diese Massageform genießt zur Zeit große Nachfrage in der Wellness-Welt. Was diese Massage so beliebt macht, ist die tiefe, fast meditative Ruhe, die das erhitzte Gestein in den Körper bringt.

- Theorie und Praxis der Hot Stone Massage
- Anwendungsmöglichkeiten von warmen oder kalten Steinen
- Wirkungsweise
- Energiearbeit
- Erwärmen/ Kühlen und Pflege der Steine

Kurstermine:

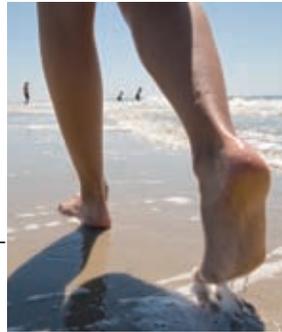
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HSM 12-01	Fr 11.05.2012	15:00-19:00 Uhr
	Sa 12.05.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 13.05.2012	09:00-17:00 Uhr
LB-HSM 12-02	Fr-So 16.-18.11.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Naturium-Lehrteam Steffen Haupt/ PT, Wellnesstrainer	
Kursgebühr:	Euro 210,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	



Hüft- und Knieschule
[9 FP]

Dieser Kurs befähigt Sie, in der Praxis, Krankenhaus und Reha Hüft- und Kniegruppen durchzuführen. Der Kurs kann nur im Rahmen einer Einzelfallentscheidung mit den Krankenkassen abgerechnet werden.

- Die 10 Regeln einer Knie- und Hüftschule
- Training der Koordination und Propriozeption zur Innervation der Knie- und Hüftgelenkmanschette
- Kräftigung der Bein- und Gesäßmuskulatur in der Gruppe
- Das richtige Gangbild ist entscheidend - eine körperwahrnehmungsbewusste Gangschulung in der Gruppe
- Aufbau, Methodik und Didaktik einer Knie- und Hüftschule
- String-Walking - ein Weg zur Stabilisation


Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KH 12-01	So 06.05.2012	10:00-18:00 Uhr
Kursort:	Bad Dürkheim	
Kursleitung:	Dr. Petra Mommert-Jauch/ Dipl.-Sportwiss., Lehrbeauftragte der Uni Karlsruhe, Leiterin ISR Gesundheitsakademie	
Kursgebühr:	Euro 130,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET, M	

**HWS, Schultergürtel, thorakalen Region/
klinische Orthopädie**
[16 FP]

Der Kurs beinhaltet die spezifische Untersuchung und Nachbehandlung bei Verletzungen und Beschwerden der Halswirbelsäule (Bandscheibe, Fazettgelenk, Fusion, Bandscheibenprothese), des Schultergürtels und der thorakalen Region.

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik von HWS, Schultergürtel und thorakaler Region
- Spezifische Untersuchung (Stabilitätstests, Provokationstest, Mobilitätstests)
- Interpretation der Ergebnisse, Differentialdiagnostik
- Richtige Auswahl und Anwendung der Therapiemöglichkeiten
- Weichteiltechniken und manuelle Mobilisationen
- Gebietsübergreifende Therapie von HWS, Schultergürtel und thorakaler Region
- Pathologiebezogene Übungs- und Stabilisationsprogramme

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HWS 12-01	Sa 25.02.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 26.02.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam der FOMT, Philipp Hausser	
Kursgebühr:	Euro 180,00	

Training für die HWS – evidenzbasiertes Gruppenkonzept
[16 FP]
HWS-Heimprogramm

In diesem Kurs werden Ihnen Inhalte eines Übungsprogramms vermittelt, das durch eine Studie im Bereich Humanmedizin der Georg-August-Universität (UKG) in Göttingen geprüft wurde. Dieses Programm eignet sich in seinen theoretischen und praktischen Anteilen für die Prävention und Therapie von Nackenschmerzen. Die Übungen haben das Ziel die Funktionsfähigkeit von Hals und Nacken zu verbessern und den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Selbsthilfestrategien bei Beschwerden zu vermitteln.

Das Konzept basiert auf den Grundlagen der „Lokalen Stabilisation der HWS nach Richardson“/ Chris Hamilton. Es wurde im Rahmen des Göttinger Intensivprogramms (GRIP) entwickelt.


Kursziele:

- die eigenständige Durchführung von Präventionskursen in der Gruppe und die Verwendung der Inhalte in der Therapie, als Einzel-, und Gruppenangebot
- strukturierter Stundenaufbau für ein 10-Stunden-Programm
- die aktive Korrektur von gestörten Bewegungs- und Spannungsmustern
- die Abkehr von „Schmerz“-limitierter (bis zum Schmerz) hin zu „Schmerz“-orientierter Vorgehensweise (mit dem Schmerz)
- individuelle Zieldefinition
- die gezielte Vermittlung von Selbsthilfestrategien
- Gruppen-Setting: gegenseitiger Austausch im Gespräch über Erfahrungen und Umgang mit Schmerzen/ psychologische Aspekte
- Die Teilnehmer werden sowohl in die Rolle des Patienten als auch in die des Therapeuten versetzt
- Nach dem Kurs werden Sie in die bundesweite Therapeutenliste aufgenommen.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HH 12-01	Sa 23.06.2012	10:00-19:00 Uhr
	So 24.06.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Dagmar Seeger/ PT mit Schwerpunkt Schmerztherapie, Manualtherapeutin, Mitentwicklung des GRIP, Studienentwicklung und Durchführung HWS-Studie, HGT	
Kursgebühr:	Euro 210,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Kinesiotaping - Aktivieren statt Immobilisieren [20 FP]

Die Kinesio-Tape-Methode wurde Anfang der 70er Jahre in Japan entwickelt. Das dehnbare Material nimmt über die Haut als größtes Sinnesorgan des Körpers Einfluss auf die Muskulatur, Ligamente und das Lymphsystem.

Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegungen einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen, um somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.

- Wirkungsweise und Basisgedanken
- Material und spezifische Eigenschaften
- Basistechniken: Muskel-, Ligament-, Korrektur- und Lymphtechnik
- Anlagemöglichkeiten: Obere, untere Extremitäten, Rumpf
- Aufbauende Techniken
- Behandelbare Krankheitsbilder, Anwendungsmöglichkeiten
- Indikationen und Kontraindikationen



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KT 12-01	Sa 28.04.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 29.04.2012	09:00-17:00 Uhr
LB-KT 12-02	Fr-Sa 19.-20.10.2012	Zeiten s.o.

Kursleitung: Pierre Mailand/ PT, Sportphysiotherapeut
Kursgebühr: Euro 290,00 inkl. Material und Skript
Zielgruppe: PT, HP, M, ET

Kinesiotaping Aufbaukurs [10 FP]

- Techniken bei Akupunktur- und Triggerpunkte
- Meridiantekniken
- Spezielle Lymphtechniken
- Kombination verschiedener Anlagen
- Voraussetzung: Basiskurs



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KTA 12-01	So 21.10.2012	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Pierre Mailand/ PT, Sportphysiotherapeut
Kursgebühr: Euro 160,00 inkl. Material und Skript
Zielgruppe: PT, HP, M, ET

Knorpelrehabilitation [20 FP]

Der Knorpel stellt eine in der der Natur einzigartige Struktur dar und spielt eine entscheidende Rolle in der Rehabilitation. In dem Kurs erfahren Sie, wie der Knorpel in der Therapie beeinflussbar ist.

- Knorpelanatomie, -physiologie, Biomechanik
- Ernährung des Knorpels
- Adaption des hyalinen Knorpels (allgemeine physiologische Prozesse inklusive Halbwertszeit, Trainingswirkung)
- Wundheilung des hyalinen Gelenkknorpels
- Modell der Arthrose-Entstehung (unter besonderer Berücksichtigung der Hüft- und Kniegelenke)
- Neueste Erkenntnisse in der Knorpelrehabilitation
- Spezielle Behandlungstechniken, z.B. Kompressionstechniken, Einfluss der MT
- Krankheitsbilder wie Arthrose, Arthritis, rheumatischer Formenkreis
- Trainingsaufbau bei verschiedenen Krankheitsbildern
- Kritische Betrachtung der Standard-Therapieverfahren (Autologe Transplantation, Mosaikplastik, Mikrofrakturierung, Supplementation – oral, Injektion, Konsequenz für die physiotherapeutische Behandlung)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KN 12-01	So 12.02.2012	10:00-18:00 Uhr
	Mo 13.02.2012	09:00-17:00 Uhr

Kursleitung: FOMT Lehrteam, Frank Diemer
Kursgebühr: Euro 160,00 inkl. Skript



Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie, Schwindel [18 FP]

Differentialdiagnostik und komplexe physioth. Behandlung

- Differentialdiagnostische Befunderhebung (Ursache können orthopädische, neuropathologische oder innere Erkrankungen sein)
- Klassifizierung und Diagnostik
- Spezifische Tests
- Beurteilung der Schmerzqualität und Symptome (lokalisieren und analysieren)
- Befundbezogener Behandlungsaufbau (manualtherapeutische, osteopathische und energetische Techniken, Entspannungstechniken)
- Selbsthilfemöglichkeiten
- Einfluss der Ernährung und Allergien auf Kopfschmerzen

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KS 12-01	Sa 31.03.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 01.04.2012	09:00-17:00 Uhr
LB-KS 12-02	Sa-So 10.-11.11.2012	Zeiten s.o.

Kursleitung: Jesko Streeck/ PT, Manualtherapeut, Schmerztherapie
Kursgebühr: Euro 180,00 inkl. Skript

Praxisseminar Sensomotorik und Koordination [15 FP]

Koordination-Sensomotorik-Gleichgewicht-Therapie



Motorisches Lernen war noch nie so interessant und effektiv für Patienten. Mess- und reproduzierbare Übungen verbessern die Körperkoordination, Reaktions- Standvermögen, Kraft und Ausdauer durch die ständig wechselnden Anforderungen.

In diesem Kurs gewinnen Sie einen Überblick über die gesamte Bandbreite des sensomotorischen Trainings. Die Übungen sind einsetzbar in Orthopädie, Neurologie, Pädiatrie und Geriatrie.

Neurophysiologische Grundlagen

- Ganzkörperstabilität, untere Extremität
- Bewegungs- und Haltungsanalyse
- Bewegungsoptimierung
- Veränderungen des sensomotorischen Systems im Alter, bei Trauma und Degeneration
- Adaptionen durch ein sensomotorisches System
- Testmöglichkeiten, Messbarkeit von Koordinationsübungen, Definition von Standards, Dokumentation des Therapieerfolges
- Methodischer Aufbau an der oberen und unteren Extremität inklusive Testverfahren
- Visualisierung und Dokumentation von Bewegungsabläufen
- Trainingstherapie und Gleichgewichtsschulung in Rehabilitation und Neurologie, Steuerung der Aufmerksamkeit, Förderung von Hand-Finger-Bewegungen und der Einsatz im Rahmen der Sturzprophylaxe
- Sensomotorik und Prävention



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KO 12-01	Sa 16.06.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 17.06.2012	09:00-13:00 Uhr

Kursleitung: Lehrteam Volker Sutor
Kursgebühr: Euro 180,00 inkl. Skript, CD-ROM
Zielgruppe: PT



Krankengymnastik am Gerät [40 FP]

Berechtigt zur Abrechnung der Position gerätegestützte KG

- Trainingsprinzipien
- Trainingsaufbau
- Biomechanische Aspekte
- Ermittlung der Belastbarkeit
- Indikationsspezifisches Training
- Neuromuskuläre Rehabilitation
- Praktische Durchführung an ausgewählten Krankheitsbildern der oberen, unteren Extremität und der WS
- Vorgehensweise bei degenerativen Erkrankungen
- Erstellung von Trainingsplänen



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KG 12-01	Do-So 17.-20.05.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-KG 12-02	Do-So 25.-28.10.2012	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: FOMT Lehrteam Volker Sutor-FrankDiemer/ PT, Manual-, Sportphysiotherapeut, Instruktor KG-Gerät
Kursgebühr: Euro 380,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT, SG

Krankengymnastik am Gerät- MTT,MAT / BG-Zulassung [10 FP]

Berechtigt in Kombination mit KG-Gerät zur Abrechnung MTT, MAT (insgesamt 50 Std.). Der Kurs kann für ehemalige Absolventen des KG-Gerät Kurses auch separat gebucht werden.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KGM 12-01	Mo 21.05.2012	09:00-18:00 Uhr
LB-KGM 12-02	Mo 29.10.2012	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: FOMT Lehrteam Volker Sutor-Diemer/ PT, Manual-, Sportphysiotherapeut, Instruktor KG-Gerät
Kursgebühr: Euro 120,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT, SG



Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Kräuterstempel-Massage

Herbal Ball Massage

- Wirkungsweise der Kräuterstempel-Massage
- Herstellung der Kräuterstempel, Spektrum der Kräuter- und Duftkombinationen (auch eigene Herstellung)
- Applikationsformen: Heilkräuter und ätherische Öle
- Kräuterstempelmassage: Körper, Hände, Füße, Gesicht und Energiebahnen
- Kräuterstempel-Ölmassage
- Stimulation verschiedener Akupressurpunkte
- Einbindung der Massage in andere Therapieformen
- Kombination mit anderen Massageformen, wie traditionelle Thaimassage und Thai-Ölmassage



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KST 11-02	Sa 26.11.2011	10:00-18:00 Uhr
	So 27.11.2011	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Pascal Beaumart/ PT, Thai-Massage Instruktor, Reikimeister, Instruktor Heilkräuter-Massage,	
Kursgebühr:	Euro 210,00 inkl. Skript und (EUR 25,00 Material)	
Zielgruppe:	Med. Wellnesstrainer, PT, HP, med. Berufe	

Lokale Stabilisation der LWS nach Richardson

[26 FP]

Kursinhalt LWS und ISG:

- Grundlage zur Stabilität der Wirbelsäule: lokale und globale
- Dysfunktion der tiefen lokalen Muskeln bei Kreuzschmerzen: M. multifidus, M. transversus abdominis Beckenboden und Diaphragma
- Tests der Dysfunktion der tiefen Muskeln der LWS
- Rolle des Diaphragma und des Beckenbodens bei lumbopelvischer Stabilität
- klinische Methoden der Rehabilitation M. multifidus, M. transversus abdominis, Beckenboden und Diaphragma
- Ultraschall und Elektromyographie (EMG) als Test und Biofeedback für:
- Beckenboden, M. Transversus abdominis, Multifidus und Obliquus Externis
- Multimorbidität bei Kreuzschmerzen (Inkontinenz und Asthma)
- Rolle der Bauchhohlraumsmuskeln bei ISG Stabilität
- Test und Behandlung die queren Fasern der Glutaen
- Wirksamkeitsstudien
- Eingliederung der lokale System e der gesamten stabilisierende Synergie
- Trainingstherapie, Sport und tägliche Aktivitäten
- Multimodale Schmerztherapie
- Aufbau der Behandlung



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LS 12-01	Do 08.03.2012	14:00-19:00 Uhr
	Fr-Sa 09.-10.03.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Christine F. Hamilton/ B. Phyt (Mitglied der Joint Stability Research Unit, University of Queensland)	
Kursgebühr:	Euro 270,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Lokale Stabilisation nach Richardson/ HWS

[18 FP]

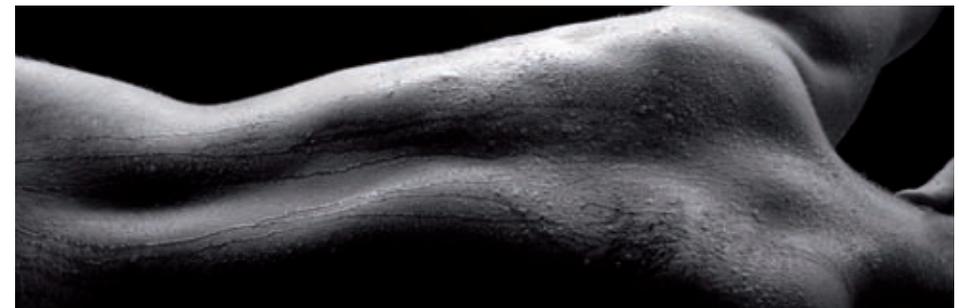
Kursinhalt HWS und Scapula:

- Funktion der tiefen Muskeln bei HWS-Stabilität
- Dysfunktion der tiefen lokalen Muskeln bei HWS Syndromen
- Tests der Dysfunktion der Muskeln der HWS und Scapula
- klinische Methoden der Rehabilitation HWS und Scapula
- Tests und Behandlung: Kinästhesie (Wahrnehmung der Gelenkstellung/Bewegung)
- Elektromyographie (EMG) und Ultraschall in der Behandlung des HWS und Trapezius
- Wirksamkeit und Indikationen bei rezidiven Nackenschmerzen, Schleudertrauma(WAD), zervikogene Kopfschmerzen und Schwindel
- Eingliederung des lokalen Systems in die gesamte stabilisierende Synergie
- Trainingstherapie, Sport und tägliche Aktivitäten
- Multimodale Schmerztherapie
- Aufbau der Behandlung

NEU

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LS 12-02	So 11.03.2012	09:00-18:00 Uhr
	Mo 12.03.2012	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	Christine Hamilton/ PT, Zusammenarbeit mit dem australischen Forschungsteam Spinal Pain and Research Unit	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	



Manuelle Lymphdrainage (MLD/ KPE)-Zertifikatsausbildung [170FP]

Ärztliche Leitung: Dr.med. Christian Schuchhardt/ Internist, Hämatologe, intern.
 Onkologe, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie (DGL), Vorsitzender der Fortbildungskommission der DGL

Therapeut. Leiter: Otto Schreiner/ PT, Fachlehrer MLD, KPE
 Die LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND bietet bundesweit die komplette Ausbildung in Manueller Lymphdrainage an. Qualifizierte ärztliche und physiotherapeutische Fachlehrer führen den theoretischen und praktischen Unterricht durch.



Die 4-wöchige 170 Unterrichtseinheiten umfassende Fortbildung in Manueller Lymphdrainage / Komplexer physikalischer Entstauungstherapie ermöglicht, nach erfolgreicher Abschlussprüfung die **Abrechnung dieser Zertifikatsposition mit allen Kostenträgern.**

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LY 12-01	Teil 1/ 2 Mo-Fr 30.01.-24.02.2012	
LB-LY 12-02	Teil 1/ 2 Mo-Fr 16.04.-11.05.2012	
LB-LY 12-03	Teil 1/ 2 Do-Mo 02.08.-27.08.2012	
LB-LY 12-04	Teil 1/ 2 Mo-Fr 05.11.-30.11.2012	
Kurszeiten:	Mo-Do 08:30-17:15 Uhr	
	Fr 09:00-13:00 Uhr	
Kursgebühr:	Euro 1190,00 inkl. Skript, Prüfungsgebühr, Material	
Zielgruppe:	PT, M	

Lymphdrainage-Refresher [10 FP]

Auf vielfachen Wunsch unserer Teilnehmer haben wir jetzt Refresher Kurse organisiert.

- Wiederholung der Griffe und Abläufe
- Aktuelle und neue wissenschaftliche Erkenntnisse
- Behandlung spezifischer Krankheitsbilder
- Auf spezielle Wünsche der Teilnehmer wird eingegangen!

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LYR 12-01	So 04.11.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam der LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND	
Kursgebühr:	Euro 120,00	
Zielgruppe:	PT, M mit abgeschlossener Lymphdrainage-Ausbildung	

Lymph-Taping

Lymph-taping ist eine sehr effektive Technik zur Behandlung verschiedenster Ödemformen. Das Einsatzgebiet erstreckt sich hier von posttraumatischen bzw. postoperativen Ödemen bis hin zum primären und sekundären Lymphödem. Die Applikation des elastischen Tapes bewirkt über eine dreidimensionale Dehnung des Lymphgefäßsystems einen verbesserten

Abtransport von lymphpflichtigen Lasten. Deshalb stellt das Lymph-taping eine ideale Kombinationsmöglichkeit zur Manuellen Lymphdrainage / KPE dar.

Entstehung und Entwicklung des Lymph-tapings

- Materialkunde und Grundlagen des Lymph-tapings
- Verschiedene Anlagetechniken im Lymph-taping/ Arm, Bein
- Diskutierte Wirkungsweisen des Lymph-tapings
- Indikationen und Kontraindikationen
- Ödemtechniken ohne und mit Ausräumung von Lymphknoten mit kurzer Wiederholung des superfizialen und subfaszialen Lymphgefäßsystems
- Ödem-taping in direkter Kombination mit der KPE
- Voraussetzung: Ausbildung in Manueller Lymphdrainage / Komplexer Physikalischer Entstauungstherapie



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LYT 12-01	Sa 18.02.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 19.02.2012	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. Constance Daubert/ Lehrteam der LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND	
Kursgebühr:	Euro 220,00 inkl. Material und Skript	
Zielgruppe:	PT, M mit abgeschlossener Lymphdrainage-Ausbildung	



Lenden-, Becken-, Hüftregion/ klinische Orthopädie [16 FP]

Der Kurs beinhaltet eine spezifische Untersuchung und Nachbehandlung bei Hypo- und Hypermobilitäten, sowie Instabilitäten des Beckenrings und der Lendenwirbelsäule. Verschiedene Formen der Instabilitäten werden besprochen, sowie ihre Relevanz zu physiotherapeutischen Maßnahmen hergestellt.

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der Lendenwirbelsäule und des sacroiliacalen Gelenkes
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Stabilitätstests, Provokationstest, Mobilitätstests)
- Differentialdiagnostik
- Richtige Auswahl der Therapiemöglichkeiten
- Weichteiltechniken und manuelle Mobilisationen
- Übungs- und Stabilisationsprogramme für die Lendenwirbelsäule und das sacroiliacale Gelenk
- Gebietsübergreifende Therapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LBH 12-01	Sa 24.11.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 25.11.2012	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam der FOMT, Philipp Hausser	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	

**Manuelle Therapie (Zertifikatsausbildung)
in Verbindung mit Orthopädische Medizin nach Cyriax**

- von den Krankenkassen anerkannt-

Wir bilden Physiotherapeuten zu Manualtherapeuten aus. Die Nähe zu den Kursteilnehmern und die Praxisbezogenheit unserer Kurse liegen uns am Herzen. Unsere Stärke ist hohe fachliche Kompetenz basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Unsere Weiterbildungen basieren alle auf dem BIOKYBERNETISCHEN KONZEPT. Aspekte der Neuro- und Bindegewebsphysiologie spielen in den Fortbildungen eine große Rolle. Den Patienten als "Ganzheit" zu sehen, ist in unserem Konzept essentiell.

Ausbildungsaufbau:

Die Kurse müssen in dieser Reihenfolge belegt werden.

Bezeichnung	Dauer/ Tage	Abstand zum Folgekurs
E X 1/ Schulter, Ellbogen	5 [50 FP]	
EX 2/ Hand, Hüfte	5 [50 FP]	aufbauend auf EX1/ Abstand mind. 3 Monate
EX 3/ Knie, Fuß	5 [50 FP]	aufbauend auf EX 2/ Abstand mind. 3 Monate
WS 1/ ISG, LWS	5 [50 FP]	aufbauend auf EX 3/ Abstand mind. 3 Monate
WS 2/ BWS, Rippen	5 [50 FP]	aufbauend auf W S1/ Abstand mind. 3 Monate
WS 3/ HWS, Kopfgelenke	5 [50 FP]	aufbauend auf WS2/ Abstand mind. 3 Monate
TH/ Arztunterricht	2 [20 FP]	Abstand mind. 3 Monate
Refresher	5 [50 FP]	freiwillig
Examen	5	Nach 2 Jahren/ innerhalb von 4 Jahren
Gesamtstundenzahl	400	

Der erfolgreiche Abschluß dieser Ausbildung berechtigt zur Abrechnung der Position „Manuelle Therapie“.

Ausbildungsdauer:	mind. 2 Jahre/ höchstens 4 Jahre
Ärztl. Leitung:	Christian Hinz/ FA Orthopädie, Chiropraktik, Sportmedizin, physik. Therapie, Sozialmedizin
Kursleitung:	Henk Brils, INOMT und Lehrteam
Kurszeiten:	1.-4. bzw.5. Tag 09:00-17:30 Uhr
Kursgebühr:	Euro 440,00/ pro Kurs inkl. Skript
Refresher:	Euro 440,00
Arztunterricht:	Euro 180,00
Examen:	Euro 445,00
Zielgruppe:	PT

Kurstermine:

Kursnummer	
Kursserie:	LB-MT 12/ 01
LB-EX1 12-01	Sa-Mi 05.-09.05.2012
LB-EX2 12-01	Sa-Mi 01.-05.09.2012
LB-EX3 12-01	Mi-So 16.-20.01.2013
LB-WS1 12-01	Mi-So 22.-26.05.2013
LB-WS2 12-01	Mi-So 23.-27.10.2013
LB-WS3 12-01	Mi-So 19.-23.02.2014
LB-TH 12-01	Fr-Sa 16.-17.05.2014



Kursserie:	LB-MT 12/ 02
LB-EX1 12-02	Mi-So 14.-18.11.2012
LB-EX2 12-02	Mi-So 20.-24.03.2013
LB-EX3 12-02	Mi-So 31.07.-04.08.2013
LB-WS1 12-02	Mi-So 18.-22.12.2013
LB-WS2 12-02	Mi-So 09.-13.04.2014
LB-WS3 12-02	Mi-So 27.-31.08.2014
LB-TH 12-02	Fr-Sa 24.-25.10.2014



Refresher-Termine:	
LB-REF 12-01	Mi-So 25.-29.06.2014
LB-REF 12-02	Mi-So 05.-09.11.2014
Prüfungstermine:	
LB-P 12-01	Mi-So 08.-12.10.2014
LB-P 12-02	Mo-Fr 09.-13.02.2015

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.



Manuelle Therapie u. manuelle Reflextherapie bei Kindern [20 FP]

- Einführung in die biokybernetische Entwicklung bis zur Pubertät
- Eigentümlichkeiten des energetischen Systems beim Kind
- Eigenheiten der somatotopischen Entwicklung beim Kind
- Gezielte Untersuchung, Heteroanamnese
- Einführung in die Bindegewebsphysiologie, Kopfgelenkanatomie, -biomechanik, Unterschiede beim Kleinkind
- Manuelle Therapie beim KISS- Syndrom, Mobilisation des atlanto-occipitalen Übergangs, und Axisrotation, Atlasterapie
- Behandlung ossa parietale, ossa temporalis bei strukturellen und funktionellen Defiziten, Carniosacral-Synthese
- manuelle Reflextherapie, Segmentmassage, Bindegewebsstechniken, Periostmassage
- Sanfte Akupressur, Tuinatherapie bei Pankreasdysfunktionen, Meridianmassage, Akupunktmassage bei Atemwegserkrankungen
- Spez. Methoden, Ohrmassage, Colontechniken, Fontanellen-Balancing, Neurosynthese
- Bitte fordern Sie den detaillierten Stundenplan und die Inhalte an!



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MTK 12-01	Fr 11.05.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa 12.05.2012	09:00-17:30 Uhr
	So 13.05.2012	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	Burkhard Schalk/ PT, Fachlehrer Manuelle Therapie INOMT, Lehrteam Henk Brils	
Kursgebühr:	Euro 240,00 inkl. Skript	

MS-Patienten mit vorwiegend spastischer Parese [15 FP]

(in Anlehnung an das Bobath-Konzept)

- Auswirkung der spastischen Muster auf Haltung und Bewegung
- Lagerung und Transfer zur Tonusregulierung und Hemmung
- Tonusregulierung und Dehnung der spastischen Muskelgruppen
- Erarbeiten und Fördern der Rumpf- und Stützaktivität
- Maßnahmen zur Erhaltung der Geh- und Stützaktivität

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MS 12-01	Fr 16.03.2012	15:00-19:00 Uhr
	Sa 17.03.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Sabine Lamprecht/ PT MSc. Neurorehabilitation	
Kursgebühr:	Euro 160,00	
Zielgruppe:	PT	

Marnitztherapie Kompaktseminar [35 FP]

Tiefenmassage nach Dr. med. H. Marnitz

Die Schlüsselzonenmassage und manuelle Therapie nach Dr. Marnitz ist eine Behandlungsmethode der physikalischen Therapie. Sie ist eine Kombination aus kleinflächig-gezielter **Tiefenmassage** an Muskulatur, Sehnen, Bändern und Gelenken, aus mobilisierenden **manu- altherapeutischen Maßnahmen**.

Da die Methode nicht großflächig durchblutungsfördernd wirkt, ist sie auch besonders zur Behandlung von **Ödempatienten** geeignet.

- Wissen um die Reizausbreitung in biologischen Systemen und damit verbundene neu entstehende Krankheiten
- Spezifische Weichteiltechniken, kleinflächig gezielte Tiefenmassage
- Therapie der Schlüsselzonen
- Grundgriffe und spezielle Griffe (Manipulativgriffe) nach Dr. Marnitz
- Indikationen und Kontraindikationen



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MTZ 12-01	Do-Sa 22.-24.03.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 25.03.2012	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Gerhard Methlagl/ Instruktor Marnitztherapie	
Kursgebühr:	Euro 410,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, HP	

Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie [10 FP]

Dieser Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen für ein gezieltes Training mit neurologischen Patienten. Medizinische Trainingstherapie (MTT) beinhaltet unter anderem Krafttraining, Ausdauertraining, Laufbandtraining und Gleichgewichtstraining. Dabei werden die verschiedenen neurologischen Krankheitsbilder mit ihrem jeweiligen Trainingsschwerpunkt aufgezeigt. Der Kurs zeigt die Vorteile der verschiedenen Geräte im Bezug auf neurologische Symptomatiken.

Evidenzbasierte Erkenntnisse zum Training in der Neurologie und zur Verlaufsdokumentation werden aufgezeigt.

Basiswissen der verschiedenen neurologischen Krankheitsbilder in Bezug auf MTT

- Stellenwert der Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie
- Besonderheiten und Spezifikationen beim Training in der Neurologie
- Beurteilen der Qualität und Anwendbarkeit von Medizinischen Trainingsgeräten
- Evidenzbasierte Verlaufsdokumentation

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MTN 12-01	Sa 29.09.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 30.09.2012	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Sabine Lamprecht/ PT MSc. Neurorehabilitation	
Kursgebühr:	Euro 180,00	

Mulligan-Concept – Mobilisation with Movement

Auf der Suche nach innovativen Behandlungsmöglichkeiten von Patienten mit muskuloskeletalen Problemen entwickelte der neuseeländische Physiotherapeut Brian Mulligan Ende der 70er Jahre sein nach ihm benanntes Konzept.

Die Kombination von passiver manueller Mobilisation durch den Therapeuten und gleichzeitiger aktiver Bewegung des Patienten (Mobilisation with Movement) eröffnet eine Vielzahl neuer Behandlungsansätze. Aktuelle neurophysiologische Untersuchungen zeigen, wie wichtig es ist, schmerzfrei zu behandeln, sowie den Patienten aktiv in die Therapie einzubeziehen. Dadurch erklären sich die teilweise spektakulären Therapieergebnisse durch diese Behandlungsmethode.

Das Konzept bietet sowohl Physiotherapeuten ohne manualtherapeutische Vorkenntnisse, wie auch erfahrenen Manualtherapeuten neue und kreative Möglichkeiten für die tägliche Praxis. Eine Vielzahl von wissenschaftlichen Studien untermauern die positiven Effekte dieses relativ jungen Konzeptes.

Die Kurse sind sehr praktisch ausgerichtet, so dass der Kursteilnehmer gleich am nächsten Tag nach dem Kursbesuch seine neu gewonnenen Erkenntnisse am Patienten umsetzen kann.

Ausbildungsaufbau:

Teil A: HWS/ obere Extremität

Teil B: BWS/ LWS/ untere Extremität

Teil C: neue Techniken, Wiederholung Techniken A+B



Teil A/ B Grundkurs [27 FP]

- Manualtherapeutische Mobilisation in Kombination mit aktiver Bewegung nach Brian Mulligan
- Behandlung von neuro-muskulo-skelettale Probleme
- Das Konzept kann sofort nach dem Kurs umgesetzt werden

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MU 12-01	Fr 23.03.2012	09:00-17:00 Uhr
	Sa 24.03.2012	09:00-17:00 Uhr
	So 25.03.2012	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Claus Beyerlein/ OMT-DVMT, Master of Manipulative Therapy (MManipTh), Curtin University, Perth/Australien, Diplom Sportwiss., Instruktor Mulligan	
Kursgebühr:	Euro 370,00 inkl. Buch	



Mulligan Teil C/ Aufbaukurs [27 FP]

- Verfeinerung und Verbesserung der bekannten Techniken
- Neue Techniken und Kombinationen für Kiefer und ISG
- Klinische Beispiele
- Ausführliche und gezielte Arbeit mit dem Heimprogramm

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MU 12/ 02	Fr-So 29.06.-01.07.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Claus Beyerlein/ OMT-DVMT, Master of Manipulative Therapy (MManipTh), Curtin University, Perth/Australien, Diplom Sportwiss., Instruktor Mulligan	
Kursgebühr:	Euro 340,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Narbenbehandlung [10 FP]

Ziel dieses Kurses ist ein umfassendes Verständnis für den Einfluss von Narbengewebe im menschlichen Körper zu bekommen (oberflächlich und viszeral. Weiterhin erlernen Sie spezielle Techniken für die gezielte Behandlung.

- Detaillierte Erläuterung der Wundheilung (Phasen, Mechanismen)
- Relevante Faktoren während der Wundheilung
- Wundheilungspathologien und deren Prävention
- Narbenformen (physiologische Narbe, hypertrophe Narbe, keloide Narbe, Nekrosen, Serome)
- Narben – Befunderhebung
- Die Narbe als Störfaktor (lokal, fascial, energetisch)
- Auswirkung von Narben auf das umgebende Gewebe und narbenbedingte Veränderungen im Gesamtsystem
- Techniken zur Prävention pathologischer Verläufe
- Mobilisierung abgeheilter Narben
- Nutzung von Hilfsmitteln in der Narbenbehandlung (Narbensticks, Cross-Tape etc.)
- Medikamentöse Möglichkeiten



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NB 12-01	So 22.01.2012	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Nils Bringeland/ PT BSc.	
Kursgebühr:	Euro 110,00	
Zielgruppe:	PT, ET, HP	

Ausbildung zum N.A.P.-Therapeuten - Reset-the Brain [100 FP]

Neuromuskuläre Arthroossäre Plastizität®



Das N.A.P.® -Konzept ist ein integratives neuroorthopädisches Konzept. Es ist sowohl in der neurologischen, orthopädischen oder traumatologischen Rehabilitation, als auch in der Prävention bezüglich struktureller Schäden bei Fehlbelastungen im Alltag und Beruf anwendbar. N.A.P.® verbindet die gelenkmechanischen und neurodynamischen Kenntnisse der traditionellen manualtherapeutischen Konzepte und die neurophysiologischen Kenntnisse, die in den traditionellen neurologischen Fazilitationskonzepten ihren Ursprung haben. In diesen Kursen werden neben der Symptomalgie, Epidemiologie und Pathophysiologie international stan-

dardisierte Testverfahren und Behandlungsmethoden erläutert und durch die Kursleitung demonstriert. Das N.A.P.® -Konzept beleuchtet die Komplexität des menschlichen Bewegungsapparates und nutzt diese für eine ganzkörperliche Betrachtungs- und Behandlungsweise. Schwerpunkt dieser Kurse ist praktische Anwendung (Praxis 70%, Theorie 30%). Die Inhalte sind nach den einzelnen Modulen sofort in die Praxis umsetzbar.

Ausbildungsaufbau:

Modul 1	LWS/ Becken/ Untere Extremität	[25 FP]
Modul 2	HWS/ BWS/ Kiefer/ obere Extremität	[25 FP]
Modul 3	Neuroreha/ klinischer Workshop	[25 FP]
Modul 4	Orthorehabilitation/ klinischer Workshop	[25 FP]

Zwischen Teil 3 und Teil 4 wird ein Behandlungsprotokoll geschrieben.

Therapeutenliste:

Aufgrund gehäufter Anfragen von Ärzten und Kliniken zwecks Behandlung wurde eine Therapeutenliste erstellt. Nach dem 4. Teil werden Sie in die N.A.P. Therapeutenliste aufgenommen.

Modul I: Funktionsstörungen LWS/Becken/untere Extremität

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungsausführung. Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System) bei Schmerz und Angst, und für die Motivation.
- Klinisch orientierte Untersuchung: LWS/ISG/Untere Extremität, Ganganalyse.
- Klinisch motorische Tests zur Beurteilung und Automatisierung von Bewegungsabläufen und Sturzgefahr. Tests zur Dokumentation der neuralen Beweglichkeit.
- Mobilisation neuraler Strukturen: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken.
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltagspezifischen und berufsbezogenen Bewegungen durch Anleitung für das Eigentaining mit und ohne Geräte.

Modul II: Funktionsstörungen Kiefer/HWS/BWS/obere Extremität

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungsausführung. Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System) bei Schmerz und Angst, und für die Motivation.
- Klinisch orientierte Untersuchung: Kiefergelenk, obere Kopfgelenke, HWS, cerviko-thorakaler Übergang, BWS. Klinische Tests zur Beurteilung der Automatisierung von Bewegungsabläufen. Feinmotoriktests. Tests zur Dokumentation neuraler Beweglichkeit.
- Mobilisation neuraler Strukturen zur Förderung der synaptischen Effizienz: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken.
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltagspezifischen und berufsbezogenen Bewegungsabläufen durch gezielte Anweisungen für das Eigentaining.



Modul III: NAP in der neurologischen Rehabilitation

- Pathologien: Schlaganfall, Multiple Sklerose, Schädelhirntrauma, Parkinson.
- Symptomkomplexe: Spastizität, Ataxie, Akinese, Rigor, Tremor, Verlust der posturalen Kontrolle, Gleichgewichtsstörungen.

Modul IV: NAP in der orthopädischen und traumatologischen Rehabilitation

- Pathologien: Bandscheibendegeneration, Gelenk-, Muskel-, Bandverletzungen und Entzündungen, Frakturen.
- Symptomkomplexe: Schwindel, Tinnitus, Migräne, Gelenkinstabilitäten und -einschränkungen, Gangstörungen, ausstrahlende Schmerzen und Mißempfindungen.



Kurstermine:			
Kursnummer	Termin		Kurszeiten
Kompaktkurs LB-NAP 12-01			
Teil 1/ 2	Mo-Fr	04.-08.06.2012	Beginn 12:00 Uhr
Teil 3/ 4	Di-Sa	25.11.-01.12.2012	Beginn 12:00 Uhr
Kursgebühr:	Teil 1–4 jeweils Euro 240,00 / inkl. Skript		
Kursleitung:	Lehrteam NAP Akademie Renata Horst		
Zielgruppe:	PT, ET		

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.



Osteopathische viszerale Behandlung im Bereich LWS, des Beckens und der Beckenorgane [12 FP]

- Osteopathische Techniken im viszeralem Bereich, LWS und Becken
- Anatomie, Embryologie und Biomechanik der Beckens mit seinen Organen
- Befunderhebung und Palpation der parietalen und organischen Strukturen
- Osteopathische Techniken für die Niere, Blase, Dickdarm, Prostata, Uterus und dem parietalen Bereich (Ilium-Sacrum-LWS)
- Biomechanische Zusammenhänge und Ursachen-Folge-Ketten
- Behandlung von Nervenkompressionsstellen, Gefäßen und Drainagetechniken
- Krankheitsbilder (Blasen- und Nierenptose, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom, etc.)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OLWS 12-01	Fr 02.03.2012	10:00-18:30 Uhr
	Sa 03.03.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 04.03.2012	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Christian Harner/ PT, Osteopath	
Kursgebühr:	Euro 260,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, HP	

Osteop. viszerale Techniken im Bereich BWS und Rippen [12 FP]

- Anatomie, Embryologie und Biomechanik der Organe und der BWS/Rippen
- Palpation der Organe, BWS und Rippen
- Mobilisation der parietalen und nervalen Strukturen
- Osteopathische Techniken für Lunge, Herz, Magen, Leber, Pankreas und Duodenum
- Differentialdiagnostik im Bereich des Thorax
- Behandlung der Diaphragmen, der Gefäße und Drainagetechniken
- Krankheitsbilder (venöse Stauungssyndrome, Magenptose, etc.)



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OBWS 12-01	Fr 13.07.2012	10:00-18:30 Uhr
	Sa 14.07.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 15.07.2012	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Christian Harner/ PT, Osteopath	
Kursgebühr:	Euro 260,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, HP	

Osteopathische Behandlung der HWS und des Craniums [12 FP]

- Anatomie, Embryologie im Bereich HWS, Cranium und der Dura mater
- Behandlung der Dura mater, der Schädelknochen, Gefäße und des Kiefers
- Fehlfunktion im Bereich der HWS- Cranium

- Palpation und Tests
- Mobilisation-, Muscle-Energy- und fasciale Techniken im Bereich der HWS
- Integration der Wirkung vom Kiefergelenk, der Halsfaszien und der Nerven auf die HWS
- Differentialdiagnostik
- Behandlung von Krankheitsbildern (Thoracic outlet Syndrom, Kopfschmerzen, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom, etc.)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OHWS 12-01	Fr 26.10.2012	10:00-18:30 Uhr
	Sa 27.10.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 28.10.2012	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Christian Harner/ PT, Osteopath	
Kursgebühr:	Euro 260,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, HP	

Osteopathische Behandlung von Kindern [12 FP]

In diesem Kurs werden die häufigsten Behandlungsmotive in der kinderosteopathischen Praxis vorgestellt und die dazugehörigen Behandlungsansätze aufgezeigt.

- theoretische Grundlagen zur osteopathischen Behandlung von Kindern
- Geschichte , Grundprinzipien
- Vorstellung des biomechanischen und des biodynamischen Konzeptes
- Anatomie und Embryologie des Craniums, des Abdomen und des Beckens
- Kurze Beschreibung des Geburtsvorganges und seiner Relevanz bezüglich der Entwicklung von Kindern, sowie unserer Einflußnahme
- Behandlungsansätze bei Dysfunktionen
- der Schädelbasis (sog. Kiss , KIDD, usw.)
- der Dura (Überstreckungstendenz, usw.)
- des Beckens
- Behandlungsansätze bei Schädeldeformitäten
- Behandlungsansätze bei DF's des Verdauungssystemes (3 Monats- Choliken , Spuckkinder, Verstopfungen)
- Vorstellung des osteopathischen Konzeptes zur Behandlungen von Schulkindern mit sog. ADS/ ADHS , Konzentrationsproblemen Dysfunktionen
- Praxis : 60% Praxis , 40 %Theorie



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OK 12-01	Fr 31.08.2012	10:00-18:30 Uhr
	Sa 01.09.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 02.09.2012	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Lothar Schwegmann/ PT, Osteopath BAO, Manualtherapeut	
Kursgebühr:	Euro 260,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	

Behandlung bei M. Parkinson [9 FP]

in Anlehnung an das Bobath-Konzept

- krankengymnastische Befunderhebung
- Behandlungsrichtlinien unter Berücksichtigung der medikamentösen Therapie
- Beeinflussung der hypo- und hyperkinetischen Phase
- Gruppenbehandlung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PA 12-01	Fr 28.09.2012	15:30-20:00 Uhr
Kursleitung:	Sabine Lamprecht/ PT MSc., Neurorehabilitation	
Kursgebühr:	Euro 110,00	
Zielgruppe:	PT, ET	

Personal Training

Neuorientierung und Positionierung am Gesundheitsmarkt

- ... die ideale Ergänzung zur eigenen Physio-Praxis
- Physiotherapeuten haben ideale Voraussetzungen für das noch relativ neue Berufsfeld der *Personal Trainer*. Momentan befindet es sich bei uns in einer dynamischen Entwicklung. Anforderungsprofil, Aufgaben und Arbeitsweisen
 - Grundkörperanalyse – Check up – „Kennen- lern- Gespräch“
 - Konzeption für Kunden mit Zielbestimmung und Re-Check
 - Einfache Testverfahren zur Statusfeststellung des Kunden (Kraft/Beweglichkeit...)



- Trainingsgrundlagen
- Training mit und ohne Geräte – Arbeitsmaterial eines PT
- Erstellung zielorientierter, individueller Trainingspläne
- Motivation - wie motiviere ich meine Kunden dauerhaft zu trainieren
- „Plaudern aus dem Nähkästchen“ – von zwei erfolgreichen PPT’s
- Marketing – Akquise
- Marketinginstrumente
- Netzwerkarbeit
- Zielgruppenbestimmung – Generation Silver, Manager...
- Unternehmerische Aspekte im Personal Training
- Einkommenssteuer – Umsatzsteuer
- Liquiditätsplanung – Honorarkalkulation
- Rechnungsregelung, AGB’s
- Versicherungstechnische Aspekte
- Rechtsschutz, Berufshaftpflicht, Altersvorsorge



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PFT 13-01	Fr 15.03.2013	10:00-18:00 Uhr
	Sa 16.03.2013	09:00-17:00 Uhr
	So 17.03.2013	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Eginhard Kieß / Instruktor Personal Training	
Kursgebühr:	Euro 390,00	

Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.



Physio-Aktiv / Übungen, Übungen, Übungen in der Physiotherapie [15 FP]

Übungen für Einzelbehandlung und Gruppen

Ziel dieses Kurses ist, den Teilnehmern ein möglichst umfangreiches Angebot an Übungen vorzustellen. Diese Übungen sind auf Krankheitsbilder bezogen und werden in sinnvolle, gezielt aufbauende Übungsreihenfolgen dargestellt. Die Kursinhalte sind sofort in die Praxis umsetzbar.

- Übungen im Erwachsenenalter
- Training von Kraft, Ausdauer, Koordination, Flexibilität mit und ohne Geräte
- Sinnvoller Aufbau einer Übungsreihenfolge für Einzelbehandlung und Gruppen
- Vielfältiger Einsatz von Kleingeräten
- Gebrauch von Kleingeräten aus der häuslichen Umgebung
- Praxisanteile 90%



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ÜB 12- 01	Sa 28.01.2012	11:00-19:00 Uhr
	So 29.01.2012	09:00-14:00 Uhr
LB-ÜB 12-02	Sa-So 06.-07.10.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Heino Gertz/ PT, Manual-, Brüggertherapeut	
Kursgebühr:	Euro 160,00	
Zielgruppe:	PT, HP, M, ET	

Pilates-Ausbildung mit Zertifikat

(Australian Physiotherapy and Pilates Institute) mit Zertifikat

Ausbildungsaufbau:	Stufe 1	3 Tage
	Stufe 2	2 Tage
	Stufe 3/ 4	4 Tage
	Hausarbeit	20 Stunden



Als Primärprävention anerkannt.

Modifizierte Pilates-Methode/ Stufe 1 [24 FP]

Das Training ist eine effektive und sanfte Methode. Die Koordination von Atmung und Muskeln ist Voraussetzung der perfekten Übung. Der Patient verbessert seine Bewegungsabläufe und erzielt eine Zunahme von Leistungsfähigkeit und Kraft.

- Ganzheitlicher Ansatz der Pilates-Methode
- Entstehung der Trainingsmethode
- Exakte Ausführung der Übungen
- Neueste Studien über Lenden-Becken-Stabilisation und cervicale Stabilisation
- Segmentale, spinale Stabilität, scapulo-humerale Stabilität, Stabilisation der peripheren Gelenke
- Funktionelle Muskelketten, spinale Stabilitätsbeurteilung
- Pilates-Übungen für spezifisch klinische Zustände
- Objektive Beurteilungs- und Messmittel zur Überprüfung



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL 11-01	Fr 25.11.2011	09:00-18:00 Uhr
	Sa 26.11.2011	09:00-18:00 Uhr
	So 27.11.2011	09:00-18:00 Uhr
LB-PIL 12-01	Fr 02.03.2012	09:00-18:00 Uhr
	Sa 03.03.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 04.03.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Sam Farqhuson und Lehrteam/ PT, APPI	
Kursgebühr:	Euro 310,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, SG	

Modifizierte Pilates-Methode/ Stufe 2 [16 FP]

- Spezifizierte Untersuchung der funktionellen Muskelketten
- Genauigkeit des Unterrichtens, Haltungsausrichtung, klinische Entscheidungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL 12- 02	Sa 14.07.2012	09:00-18:00 Uhr
	So 15.07.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Sam Farqhuson und Lehrteam/ PT, APPI	
Kursgebühr:	Euro 210,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, SG	

Modifizierte Pilates-Methode/ Stufe 3 und 4 [32 FP]

Kompaktkurs

- Pilates-Training mit Kleingeräten und speziellen Geräten
- Pilates als Gruppentraining
- Voraussetzung Pilates Grund- und Aufbaukurs 1



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL 12-03	Sa-Di 01.-04.12.2012	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Sam Farqhuson und Lehrteam/ PT, APPI	
Kursgebühr:	Euro 430,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, SG	



PNF-Ausbildung - proprioceptive neuromusk. Fazilitation

Ausbildungsaufbau:

PNF- Grundkurs 2x 5 Tage/ beide Teile können nur zusammen belegt werden
 PNF-Aufbaukurs 4 Tage + 1 Tag Prüfung
 Der Abstand zwischen Grund- und Aufbaukurs muss 6 Monate betragen.

PNF - anerkannter Grundkurs (100 UE) [100 FP]

Der PNF-Grundkurs gliedert sich in 2 Teile à 5 Tage. Beide Teile können nur zusammen belegt werden.

Grundkenntnisse in der P.N.F. Methode werden vorausgesetzt.

- P.N.F. Behandlungsprinzipien und Techniken
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik einschließlich Bewegungsanalyse wie z.B. Greiffunktionen, Transfers Sitz/Stand, Ganganalyse etc.
- Training im ADL und Vitalfunktionen (Atmung, Essen, Schlucken, Sprechen)
- Befund (ICF) und funktionelle Behandlungsziele in Bezug zu einem Kontext
- Erstellen von Parametern in umweltbezogenen Situationen für die Beurteilung der Automatisierung und zur Dokumentation
- Patientendemonstrationen durch die Kursleitung
- Patientenbehandlung durch die Kursteilnehmer unter Supervision



Weitere Themen

- Willkürmotorik und Reflexsynergien
- Subcorticale Organisation der proximalen Stabilität
- Posturaler Kontrollmechanismus
- Training von isolierten und komplexen Bewegungen (Repitieren ohne zu Repitieren)

Termine Grundkurs:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PNF 12-01		
Teil 1	Do 06.09.2012	09:00-18:00 Uhr
	Fr-So 07.-09.09.2012	08:30-17:30 Uhr
	Mo 10.09.2012	08:30-15:00 Uhr
Teil 2	Mi-So 03.-07.10.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Barbara Dopfer, Lehrteam Renata Horst, MSc. /PT-OMT, adv.IPNFA –Instruktor	
Kursgebühr:	Euro 840,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, ET	

Voraussetzung: PT, mind. 1-jährige Berufserfahrung (Vollzeit)zum Kursstart

PNF-Aufbaukurs [40 FP]

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PNFA 13/ 01	Mo-Fr 22.-26.07.2013	Beginn 12:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Renata Horst, MSc. /PT-OMT, adv.IPNFA –Instruktor	
Kursgebühr:	Euro 490,00 inkl. Skript und Prüfungsgebühr	
Zielgruppe:	PT, ET	

Voraussetzung: PT, mind. 1-jährige Berufserfahrung (Vollzeit)
 Die TN werden in die Liste www.spezialtherapeuten.de aufgenommen.

Physiognomie-Das Gesicht als Landkarte des Lebens

- Psycho-Physiognomik live erleben



Das Gesicht und der Körper eines Menschen sprechen eine deutliche Sprache.
 „Das Innere eines Menschen offenbart sich in seinem Äußeren,“ schrieb schon Johann W. v. Goethe.
 Die Psycho-Physiognomik zeigt, wie diese Verknüpfung praktisch umgesetzt werden kann.
 Tagtäglich schauen Sie Menschen ins Gesicht – doch was bedeuten die zahlreichen Gesichtsformen und –areale?
 Was Sie als Therapeut/in anhand der Körper- & Gesichtssprache Ihrer Patienten und Mitmenschen erkennen können, welche Vorteile Sie

dadurch bekommen und mit welchen Therapiemethoden Sie das alles kombinieren können, erfahren Sie in diesem Seminar.

- Was ist, was kann, was will die Psycho-Physiognomik?
- Individueller diagnostizieren, therapieren und motivieren.
- Was Patienten ohne Worte sagen – nonverbale Kommunikation.
- Es gibt nicht die Art Therapeut zu sein – jeder hat seine eigene.
- Erkennen Sie Ihre!
- Erkennen Sie Ihre individuellen Anlagen, Eigenarten, Neigungen, Talente
- Lernen Sie Ihre Patienten und Mitmenschen mit anderen Augen sehen
- Antlitzdiagnostik – Organzonen im Gesicht erkennen und richtig deuten.
- Lernen Sie direkt im Seminar, in zahlreichen Live-Analysen, die Körper- & Gesichtssprache zu erkennen und wertfrei zu deuten.
- Erweitern Sie Ihre Menschenkenntnis – eine Fähigkeit fürs Leben.

Kurstermine :

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PH 12- 01	Sa 21.01.2012	09:30-18:00 Uhr
	So 22.01.2012	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Marc Grewohl/ Heilpraktiker, Physiognomiker	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, HP, M, MED, ET	

Schmerzphysiotherapie

Ausbildung zum Schmerzphysiotherapeuten (Bereich WS) [144 FP]

Der Akademie für Schmerztherapie (HHB)

Neben lokalen Auslösern führen viele weitere Faktoren zu chronischen und akuten Schmerzsyndromen der Wirbelsäule. Anhand eines logischen und einfach zu beherrschenden Ebenensystem lernen Sie eine strukturierte Befunderhebung der Wirbelsäule, des fascialen Systems, des visceralen Systems und des energetischen Systems. Erlernen Sie in dieser Fortbildung ein ganzheitliches Befund- und Therapiekonzept unter anderem bestehend aus klassischen manualtherapeutischen, fascialen, visceralen, energetischen und sanften, osteopathischen GOT-Techniken. Neben den praktischen Inhalten die ca. 75% aus machen erlernen Sie die notwendige Biomechanik, Physiologie und Neurophysiologie und die theoretischen Grundlagen der fascialen Therapie, der GOT-Techniken, reflektorischer Techniken und des energetischen Systems.



Teil 1: Einführung in das Ebenensystem der Schmerzphysiotherapie, Untersuchung und Behandlung des Beckenringes (Symphyse/ISG), Beckenboden und Steißbein, Einführung in das fasciale System, Untersuchung und Behandlung der Beckenorgane, Einführung in die GOT Techniken, Untersuchung und Behandlung der LWS, Muskel Energie Techniken, Flexions-/Extensionstherapie, Neurophysiologie, Schmerzphysiologie, Biomechanik

Teil 2: Untersuchung und Behandlung von BWS, Rippen und Sternum, Einführung in die Reflextechniken, Behandlung von Narben des Rumpfes, Erweiterung des fascialen Systems, sanfte Mobilisation (GOT Techniken), Erweiterung des visceralen Systems, Neurophysiologie, Biomechanik

Teil 3: Untersuchung und risikoarme Therapie der HWS, Erweiterung des fascialen und visceralen Systems, Energetische Behandlung über die Meridiane und Punkte, Integration, Prüfung

Nach bestandener Prüfung in Teil 3 besteht die Möglichkeit sich in das Therapeutenverzeichnis eintragen zu lassen **Weitere Informationen erhalten Sie bei „www.schmerzpt.de“.**

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHM 12-01		
Teil 1	Do 03.05.2012	10:00-18:30 Uhr
	Fr-Sa 04.-05.05.2012	09:00-17:30 Uhr
	So 06.05.2012	09:00-16:00 Uhr
Teil 2	Do-So 19.-22.07.2012	Zeiten s.o.
Teil 3	Do-So 18.-21.10.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Florian Hockenholz/ PT, Schmerzphysiotherapeut	
Kursgebühr:	Euro 390,00 / Kursteil	
Zielgruppe:	PT	

Das Schultergelenk - Klinische Orthopädie u. Traumatologie [16 FP]

Der Kurs beinhaltet strukturelle Untersuchungsmethoden mit gängigen schulter-spezifischen Spezialtests, um schmerzhafte und funktionslimitierende Strukturen zu aufzuspüren. Basierend auf der Interpretation dieser Testverfahren, werden Behandlungsmaßnahmen zur Mobilisation und Stabilisation, bei Schulterlaxitäten- und instabilitäten sowie beim sogenannten Impingementsyndrom (intern und extern), vorgestellt. Traumatologisch werden gelenkeretzende Operationen, des Glenohumeralgelenkes, und grundlegende Übungsstrategien besprochen.

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik
- Spezifische Untersuchung (Laxitätstest, Instabilitätstest, spezielle Provokationstest für das Labrum und die Bursa)
- Richtige Auswahl von Therapiemöglichkeiten und Behandlungsstrategien:
- Spezielle therapeutische Mobilisationstechniken sowie Automobilisationen
- Pathologiebezogene Übungs- und Stabilisationsprogramme
- Aspekte der postoperativen physiotherapeutischen Behandlung (TEP, osteosynthetischen Verfahren, Dekompression etc.)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCH 12-01	Sa 07.01.2012	10.00-18.00 Uhr
	So 08.01.2012	09:00-14:00 Uhr
LB-SCH 12-02	Sa-So 18.-19.08.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam der FOMT (Grundler, Hauser)	
Kursgebühr:	Euro 180,00 inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT	



Schüßler-Salze - Kompaktkurs

Der Arzt Wilhelm Schüßler entdeckte, dass viele körperlichen und seelischen Leiden auf einen Mangel an anorganischen Stoffen zurückzuführen sind und damit der Bau und die Leistungsfähigkeit des menschlichen Organismus wesentlich vom Vorhandensein bestimmter Mineralsalze abhängig ist.

- Wirkungsweise der Mineralsalze
- Zusammenhang zwischen dem Mangel an Salzen und körperlichen Krankheiten
- Diagnostische Instrumentarien (Antlitzanalyse etc.)
- Psychosomatische Zusammenhänge
- praktische Anwendungsmöglichkeiten



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHÜ 12-01	Fr 12.10.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa 13.10.2012	09:00-17:00 Uhr
	So 14.10.2012	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Irene Kolbe/ PT, HP	
Kursgebühr:	Euro 330,00 inkl. Skript	

Dreidimensionale Skoliosebehandlung [16 FP]

- Anatomie, Biomechanik, Pathomechanik
- Theoretische Grundlagen zum Krankheitsbild
- Unterschiedl. Formen und Erscheinungsbilder der Skoliose
- Klinische Gruppen
- Inspektion und Palpation
- Befunderhebung
- Planung der Behandlung
- Behandlung anhand von prakt. Beispielen, unterschiedliche Behandlungsansätze
- Dreidimensionale Behandlung



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SKO 12-01	Sa 14.04.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 15.04.2012	09.00-14:00 Uhr

Kursleitung: Andrea Spann-Grust/ PT, MT. Schroth-Therapeutin
Kursgebühr: Euro 180,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT

Spiegeltherapie bei Hemiparese [8 FP]

Aufgrund der häufig unbefriedigenden Erfolge bei der Rehabilitation sensomotorischer Arm- und Beinfunktionsstörungen wurden in den letzten Jahren eine Reihe von neuen Therapieverfahren entwickelt und wissenschaftlich untersucht. Nach einem Schlaganfall steht vor allem die schwere Armlähmung im Fokus der Spiegeltherapie. Neben aktuellen Forschungsergebnissen zu den Effekten der Spiegeltherapie und deren neurophysiologischer Wirkungsweise wird in diesem Kurs die praktische Anwendung im Mittelpunkt stehen. Zudem werden Testverfahren besprochen und geübt, welche es den Teilnehmern ermöglichen die Effekte eines sensomotorischen Armfunktionstrainings systematisch zu evaluieren und damit die eigene Effektivität zu reflektieren.

- Theoretischer Hintergrund der Spiegeltherapie:
- Entwicklung der Spiegeltherapie
 - Neurophysiologische Hintergründe und Wirkmechanismen der Spiegeltherapie (Spiegelneuronensystem, erlernter Nichtgebrauch)
 - Bedeutung visueller Informationen und Imagination in der neurolog. Rehabilitation
 - Klinische Effekte der Spiegeltherapie
 - Forschungsfragen und aktuelle Forschungsprojekte
 - Praktische Anwendung der Therapie nach einem Schlaganfall
 - Prakt. Umsetzung der Therapie (obere und untere Extremität) nach einem Schlaganfall
 - Anwendung der Spiegeltherapie bei motorischen und sensorischen Schädigungen
 - Therapiemöglichkeiten bei Patienten mit Halbseitenneglekt
 - Anwendung beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom (CRPS) nach Schlaganfall
- Testverfahren und Evaluation der Spiegeltherapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPT 12-01	So 22.04.2012	09:00-16:30 Uhr

Kursleitung: Holm Thieme/ PT, MSc. Dozent für Physiotherapie an Fachschulen und Fachhochschulen, Durchführung von verschiedenen Forschungsprojekten zur Spiegeltherapie, Autor diverser Fachpublikationen
Kursgebühr: Euro 120,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT, ET

Spiegeltherapie und Mentales Training/ Schmerz [6 FP]

- Alternative Behandlungsmöglichkeiten bei chronischen Schmerzen -

Die Behandlung chronischer Schmerzsyndrome wie z.B. dem komplexen regionalen Schmerzsyndrom (CRPS), Phantomschmerzen oder andere neuropathische Schmerzsyndrome stellt für Therapeuten und Ärzte immer wieder eine Herausforderung dar. Die in den letzten Jahren gewonnenen Erkenntnisse aus der Neurophysiologie und der Hirnforschung haben neue kognitive Ansätze in der Therapie dieser Schmerzsyndrome möglich gemacht. Zu diesen neuen Behandlungsstrategien zählen u.a. Spiegeltherapie, Lateralitätstraining sowie mentales Training von Bewegungen. In aktuellen wissenschaftliche Untersuchungen hat sich gezeigt, dass diese kognitiven Therapiemethoden einen positiven Effekt auf die Symptomatik von Patienten mit Phantomschmerzen und CRPS haben. Darüber hinaus scheint es auch bei anderen zentralen Schmerzsyndromen eine mögliche Behandlungsoption zu sein.

- Theoretisch-wissenschaftlicher Hintergrund
- Ätiologie des neuropathischen Schmerzes: periphere und zentrale
 - Mechanismen (Neuromatrix-Theorie des Schmerzes und Neuroplastizität)
 - Pathophysiologie von Phantomschmerz und CRPS: neueste Forschungsergebnisse
 - Das Spiegelneuronensystem und sein Potenzial für die senso-motorische Rehabilitation
 - Visueller Kortex, Körperschema und die Somatosensorik
 - neueste wissenschaftliche Erkenntnisse der Grundlagenforschung und Therapiestudien
 - Klinische Anwendungsmöglichkeiten bei Phantomschmerzen, nach Amputationen, CRPS 1+2, periphere Überempfindlichkeiten
- Die Teilnehmer können in das Spiegeltherapie-Register (<http://www.spiegeltherapie.com/>) aufgenommen werden.



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPS 12-01	So 23.09.2012	09:30-16:00 Uhr

Kursleitung: Matthias Tomczak/ PT, bac.(NL) wissenschaftlicher Mitarbeiter der Hochschule Fresenius im Studiengang Physiotherapie (bac.)
Kursgebühr: Euro 140,00 inkl. Skript
Zielgruppe: PT, ET

Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung [30 FP]
Kompaktkurs – StuBs 1, StuBs 2

Mit zunehmendem Alter und bei körperlichen Erkrankungen oder Behinderungen lassen das Gleichgewicht und die Reaktionsfähigkeit des Menschen nach, was unter anderem zu einem erhöhten Sturzrisiko führt. Die Förderung der Balance, der Bewegungssicherheit, der Beweglichkeit, der Kraft, der Kondition, der Konzentration und die „Konfrontation mit Störungen im geschützten Rahmen“ können die Anzahl der Stürze und deren Folgen verringern.

- Patienten- Zielgruppe:
- Sturzgefährdete Menschen, die gehunsicher bis standfest sind, die sich ihre Selbständigkeit möglichst lange erhalten wollen.
- Körperliche Beweglichkeit, Geschicklichkeit und Gleichgewicht
- Übungen für mehr Kraft und Koordinationsvermögen
- Belastungsfähigkeit und Ausdauer
- Erarbeiten verschiedener Bewegungsabläufe mit unterschiedlichen Zielsetzungen: Stabilität, Koordination, Kondition, Kognition, Angstbewältigung, Kräftigung, Wahrnehmung, Gleichgewicht usw.
- Bewegungsspiele mit Leistungsniveauperänderung (Gruppe) und Einzelübungen (1:1) zur Erhaltung der Bewegungssicherheit und zur Sturzprävention
- Sozio-emotionale Kompetenzen und Interaktionsfähigkeiten/ Beziehungsfähigkeit
- Verbesserung des situationsgerechten Verhaltens
- Methoden: Vortrag, Kleingruppen- und Partnerarbeit, Selbsterfahrung, Lehrübungen, Geragogik, Methodik und Didaktik
- Methodisch-didaktischer Aufbau einer StuBs- Gruppe
- Erstellung spezifischer StuBs-Konzepte bezüglich Ort, Gruppe und Teilnehmer (defizit-spezifisch)
- Anwendung motorischer standardisierter Testverfahren
- Prae- Post-Test /Erfolgsnachweise für Teilnehmer und Therapeuten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-STUBS 12-01		
Grundkurs	Fr	12.10.2012
	Sa	13.10.2012
LB-STUBSA 12-02		
Aufbaukurs	Sa	13.10.2012
	So	14.10.2012
Kursleitung:	Friederike Ziganek-Soehlke, Diplom-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin, Diplom-Fachsportlehrerin für Prävention und Rehabilitation, Autorin, Referentin des BBS, DTB, ZVK Kathrin Dietrich/ PT, Autorin, Ausbilderin des BSNW, Referentin des ZVK	
Kursgebühr:	Euro 190,00/ Kursteil	
Zielgruppe:	PT, ET	

Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung- GriBs [15 FP]

„Sich regen bringt Segen und Sauerstoff ins Gehirn“

Das Gehirn ist bis zum Lebensende „trainierbar“ und körperliche Aktivität unterstützt die Neurogenese.

Die Erkenntnisse dieser beiden Bereiche werden in diesem Seminar miteinander verbunden. Das ist interessant für alle, die mit älteren Menschen, »Gehirnjoggern« oder neurologischen Patienten arbeiten. Mit Herz und Hand zu mehr Hirn!

Ziele: Steigerung der Konzentrations- und Merkfähigkeit, der Informationsverarbeitungsgeschwindigkeit, der Kreativität, Koordination und Kommunikation mit gleichzeitiger Gesundheitsförderung durch Bewegung.

Anzuwenden in: Seniorenheimen, neurologischen Rehakliniken (Parkinson, MS, Apoplex, Schädel-Hirn-Traumen) Tagesstätten, beim Reha-Sport und auch in ganz normalen Sport- und Bewegungsstunden für Jung und Alt.

Nebenwirkungen: mehr Wachheit und viel Spaß.

Motto des Seminars: Bewegungen lernen, bei der Bewegung lernen, sich mit anderen bewegen, von ihnen und mit ihnen lernen. Das ...

- macht Spaß,
- hält Körper und Geist/Seele in Schwung,
- fördert den Kontakt zu andere Menschen

Und es darf/ muß gelacht werden.



Kursleitung: Friederike Ziganek-Soehlke, Diplom-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin, Diplom-Fachsportlehrerin für Prävention und Rehabilitation, Autorin, Referentin des BBS, DTB, ZVK
Kathrin Dietrich/ PT, Autorin, Ausbilderin des BSNW, Referentin des ZVK

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-GRIBS 12-01	So	14.07.2012
	Mo	15.07.2012
Kursgebühr:	Euro 190,00	
Zielgruppe:	PT, ET, M	

Thai-Massage

History Thai Massage/ traditionelle Thai-Massage

ist ein ganzheitliches Heilsystem, das seit über 2500 Jahren in Asien unter dem Namen Nuad Bo-Rarn existiert und sich auf der ganzen Welt immer größerer Beliebtheit erfreut. Ihren Ursprung findet sie jedoch in Indien, weshalb sie sich auch inhaltlich an die Philosophie der Yoga-Energielinien anlehnt. Sie ist kaum mit der klassischen bzw. schwedischen Massage zu vergleichen, denn sie wird komplett bekleidet, auf einer speziellen Matte und ohne Öl ausgeführt.



Die Thai Massage steht im Zeichen von Gesundheit und Prävention.

Die traditionelle Thai-Massage wird auch Yoga-Massage genannt, da der Patient durch den Therapeuten einfühlsam in yogaähnliche Dehnpositionen geführt wird. In Thailand ist die Thai Massage fester Bestandteil der Kultur.

Der vielfältige Einsatz der Finger, Hände, Ellbogen und Füße, zur Stimulation der Energiebahnen (SEN) sowie Akupressurpunkten bewirkt eine optimale Langzeit- und Tiefenwirkung. Sie harmonisiert Körper Geist und Seele und fördert so das Wohlbefinden. Sie ist sowohl prophylaktisch wie auch therapeutisch [gerade in der Kombination mit klassischer Physiotherapie] hervorragend einzusetzen.

- Historie der TTM
- Grund- und Wirkprinzipien der TTM
- Erörterung der Hauptenergiebahnen (SEN)
- therapeutische Aspekte der TTM
- praktisches Üben eines grundlegenden Behandlungsablaufes
- Aneignung der Grundtechniken (ca. 120 Stück) in Rücken-, Seit-, Bauchlage und Sitz
- Tipps und praktische Ergänzungen zum Einsatz der Thaimassage als Wellnessmassage in der Praxis

Der Grundkurs ist geeignet für jeden, der einen tieferen Einblick in die TTM und ganzheitliche Heilsysteme bekommen möchte, seinen Behandlungsrepertoire der PT, der ganzheitlicher Medizin oder in Wellnessanwendungen erweitern möchte.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TM 12-01	Fr 02.03.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa-Mo 03.-05.03.2012	09:00-17:30 Uhr
Kursleitung:	Pascal Beaumart: PT, Dozent für PT, "International Thaimassage Instructor" (ausgebildet in Chiang Mai Thailand), Instructor für Kräuterstempelmassage und Thai-Fußreflexzonentherapie, Reikimeister)	
Kursgebühr:	Euro 390,00	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Tibetische Massage

Die Tibetische Massage ist eine der sanftesten Methoden, um Stress abzubauen und in einem entspannten Zustand zu sich selbst zu finden. Sie ist sehr behutsam meditativ und ritualisiert. In diesem Seminar unterrichten wir die Anwendung der alten tibetischen Massage-Technik für Rücken, Gesicht und Füße.

Durch die Kombination der besonders sanften Art der Berührung und den Gebrauch gewärmter Öle, können im Körper Verspannungen und Verhärtungen gelöst werden. Die Bewegungen werden weicher, die Atmung wird freier und kommt zum fließen, alte Bewegungsmuster können sich auflösen. Die Beziehung zum eigenen Körper verbessert sich. Die Lebensenergie kann wieder frei fließen.

- die tibetische Medizin
- Selbstmassage für Therapeuten
- Körperübungen für ein inneres Gleichgewicht für Therapeut und Patient
- Richtiges energetisches Arbeiten
- Energie und Heilung
- Ölkunde
- Praktisches Durchführen der tibetischen Massage
- Tibetische Fußmassage
- Tibetische Gesichtsmassage

Kurstermine:

LB-TIB 12-01	Sa 15.09.2012	10:00-18:00 Uhr
	So 16.09.2012	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Agathe Englisch-Schöneck/ PT, tib. Massage, Ayurveda	
Kursgebühr:	Euro 198,00	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Inhouse-Schulungen/ - Wir kommen zu Ihnen -

Für Praxis- oder Krankenhausteams besteht die Möglichkeit die Seminare über das MFZ Ludwigsburg für interne Fortbildungen in Ihrem Haus zu buchen. Hierbei können wir individuell auf Ihre Wünsche eingehen. Gleichzeitig reduzieren Sie hierdurch Ihre Kosten im Fort- und Weiterbildungsbereich. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Triggerpunkttherapie/ IMTT®**[50 FP]/ Modul**

Die Aus- und Weiterbildung in Triggerpunkt-Therapie IMTT® vermittelt fundiert und kompetent theoretisches Wissen betreffend myofaszial verursachter Schmerzen und Funktionsstörungen.

- praktisches Handwerk der Triggerpunkt-Therapie
 - klinische Erfahrung im Handling myofaszialer Schmerzen, Clinical Reasoning
- Die manuelle Triggerpunkt-Therapie setzt die Erkenntnisse von Travell und Simons über myofaszialen Schmerz in eine manualtherapeutische Methode um.

Die Summe aller durch aktive Triggerpunkte ausgelösten Symptome wird als „Myofaszielles Schmerz-Syndrom“ bezeichnet.

Da chronische Schmerzpatienten oft ein verändertes und verkürztes Bindegewebe haben, ergänzte Dr. Beat Dejung das Behandlungskonzept der Triggerpunkte. Er begann, nicht nur die Triggerpunkte selbst, sondern auch das Bindegewebe mittels manueller Techniken zu behandeln. Unser Behandlungskonzept besteht heute aus einem systematischen 6-Schritte-Programm (Swiss approach): vier manuelle Techniken werden ergänzt durch Massnahmen zur Detonisierung/Dehnung und funktionellen Kräftigung der Muskulatur.

Modul 1: Rumpf, Nacken, Schulter

Modul 2: Kopf und Extremitäten, Entrapment

Kurstermine:**Modul 1 [50 FP]**

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TP 12-01	Sa 10.03.2012	10:00-18:00 Uhr
	So-Di 11.03.-13.03.2012	09:00-17:00 Uhr
	Mi 14.03.2012	08:30-15:30 Uhr

Modul 2 [50 FP]

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TP 12-02	Mi-So 05.-09.09.2012	Zeiten s.o.

Kursleitung: Alexander Gürtler/ PT, Instruktor für manuelle Triggerpunkt-Therapie IMTT®

Kursgebühr: Euro 525,00/ Modul

Zielgruppe: PT, HP

Inhouse-Schulungen/ - Wir kommen zu Ihnen -

Für Praxis- oder Krankenhausteams besteht die Möglichkeit die Seminare über das MFZ Ludwigsburg für interne Fortbildungen in Ihrem Haus zu buchen. Hierbei können wir individuell auf Ihre Wünsche eingehen. Gleichzeitig reduzieren Sie hierdurch Ihre Kosten im Fort- und Weiterbildungsbereich. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Themen für das Update 2012 [9 FP]:**Update für den Job - Physiotherapie**

Die Entwicklung von neuen Trends, wie zum Beispiel Operations- oder Behandlungstechniken und deren wissenschaftli-

che Überprüfung bedingen eine regelmäßige Auffrischung unseres Wissens. Leider ist gerade in der Physiotherapie dieser turn over neuester Erkenntnisse sehr lang und beträgt 10-20 Jahre.

Ziel dieses Kurses ist es daher aktuelle und brandneue Themen aus der Physio- und Trainingstherapie explizit aufzubereiten und zu präsentieren. Es stehen dabei praktische und Therapie relevante Informationen im Vordergrund, die alle auf ihren wissenschaftlichen Wert hin überprüft werden.

Folgende Themen werden behandelt:

1. Manipulationstherapie:

- Indikation und Kontraindikation, Wirkungsmechanismen (Neurophysiologie, strukturelle Veränderung), Manipulationstechniken (Gleit- und Traktionsmanipulation), exemplarische Beispiele

2. Krafttraining bei Systemerkrankungen am Beispiel Osteoporose:

- Adaption des Knochens (zelluläre Aspekte, physiologische Prozesse), Pathogenese des Knochenmassverlusts, Einteilung und Behandlung des Krankheitsbildes mittels aktiver Trainingsintervention

3. Lumbale Spinalkanalstenose

- Anatomie der betroffenen Strukturen (Fazettgelenk, lig flavum, Spinalkanal), Einteilung der verschiedenen Stenostypen, klinisches Bild, Diagnostik und physio- bzw. trainingstherapeutische Behandlung

4. Mythos Sacroiliacalgelenk

- Anatomie, Stabilität und Mobilität des SIG, Klinik und Differenzial-Diagnostik (Hypomobilität – Instabilität), spezifische Stabilisation und Gurtehandlung

**Kurstermine:**

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-UP 12-01	Mi 25.01.2012	10:00-18:00 Uhr
LB-UP 12-02	Fr 15.06.2012	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam der FOMT (Diemer-Sutor)	
Kursgebühr:	Euro 120,00	
Zielgruppe:	PT	

Yoga-Therapie für Physios/ Basisausbildung/ 80 Std.



Diese Ausbildung vermittelt in komprimierter Form die wesentlichen Grundlagen und Inhalte des Unterrichts von Yoga und Yogatherapie. Es wird ein fundiertes Grundwissen im Hatha Yoga vermittelt, das in der Prävention und auf alle wesentlichen Krankheitsbilder angewendet werden kann.

Den Teilnehmern des Seminars werden die Basis-Asanas des Yoga und der Übungszyklus des Sonnengrusses vermittelt, die verschiedenen Atemtechniken zur Reinigung der Atemwege, Erhöhung des Energiehaushaltes, Verbesserung des Stoffwechsels und der Durchblutung. Zum Stressabbau werden Tiefenentspannungen und verschiedene Meditationen vorgestellt und praktiziert. Die Seminarteilnehmer sollen die erlernten Asanas in ihrer Wirkungsweise erfahren, damit praktisch umgehen und die damit verbundenen Zusammenhänge erkennen lernen.

Das Seminar richtet sich an alle Physiotherapeuten, die ihr Behandlungsrepertoire auf sehr effektive Weise erweitern möchten. Nach dem Basisseminar ist es möglich, Asanas als Kurse anzubieten.

- Auseinandersetzung mit der Yoga-Philosophie, Ursprünge und Bedeutung des Yoga: das Weltbild des Yoga, die 4 Wege des Yoga, Yoga im Alltag
- Erlernen der wichtigsten Asanas (Stellungen des Hatha-Yogas)
- Muskuläre und energetische Wirkungsweise
- Ausführung und Variationen entsprechend der Beweglichkeit
- Sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln
- Vor- und nachbereitende Übungen für spezielle Asanas
- Yoga-Nidra: verschiedenen Techniken der Tiefenentspannung

- Pranayama: Theorie und Praxis aus verschiedenen Atemtechniken, Atemschulung, Atemübungen
- Energiearbeit im Yoga: Chakren und Meridiane
- Einsatz der Asanas bei unterschiedlichen Krankheitsbildern und Ausarbeitung eines Programmes, das dem Pat. mit nach Hause gegeben werden kann
- Erarbeiten eines diagnosebezogenen Übungszyklus
- Yoga ist Meditation in Bewegung
- Hoher Praxisanteil (70%)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YO 12-01		
Teil 1	Fr 26.10.2012	10:00-18:00 Uhr
	Sa-So 27.-28.10.2012	09:00-18:00 Uhr
	Mo 29.10.2012	09:00-14:00 Uhr
Teil 2	Fr-Mo 23.-26.11.2012	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Gerda Eichhorn und Team/ PT, Diplom-Yogalehrerin, Satya-Yoga	
Kursgebühr:	Euro 420,00/ Kursteil inkl. Skript	
Zielgruppe:	PT, M, ET	





Allgemeine Teilnahmebedingungen

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an einem Kurs des MFZ muss schriftlich erfolgen. Für die Anmeldung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt. Die Lehrgangsteilnehmer erhalten eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung. Die Seminargebühr überweisen Sie nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf folgendes Konto:

Medizinisches Fortbildungszentrum Ludwigsburg
Kreissparkasse Ludwigsburg
BLZ 604 500 50
Konto 60 260

2. Rücktritt

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich und unabhängig von der Zahlung der Lehrgangsg Gebühr. Bis 6 Wochen vor Kursbeginn kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Danach wird folgende Kursgebühr fällig:

6-4 Wochen vor Kursbeginn 50% der Kursgebühr
 4-2 Wochen vor Kursbeginn 75% der Kursgebühr
 2-0 Wochen vor Kursbeginn 100% der Kursgebühr

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei einer kurzfristigen Abmeldung ist eine Rückerstattung der gezahlten Kursgebühr nur möglich, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Tritt ein Teilnehmer, egal aus welchen Gründen, den Kurs nicht an oder scheidet er während des Kurses aus, ist eine Rückerstattung der Kursgebühr ausgeschlossen.

3. Absage oder Änderung von Kursen

Das MFZ verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Fortbildungskurse. Falls ein Kurs nicht durchgeführt werden kann, werden die Teilnehmer hiervon in Kenntnis gesetzt. Bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch besteht nicht. Das MFZ behält sich jederzeit Änderungen des Kursplans vor. Dies betrifft insbesondere den Wechsel von Referenten und die Verlegung von Unterrichtsstunden.

4. Haftung

Das MFZ haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens des Lehrinstitutes bzw. seiner Vertragspartner. Die Teilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz (Unfall, Haftpflicht, u.ä.) selbst sorgen. Der Teilnehmer hält sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die KursteilnehmerInnen an PatientInnen oder an anderen vornehmen, handeln die KursteilnehmerInnen auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – gegen die DozentInnen und die Veranstalter sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt, ausgeschlossen

Die schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an:

Medizinisches Fortbildungszentrum Ludwigsburg
Fax: 07141-8660.11-99 e-mail: info@mfz-ludwigsburg.de

Anmeldung

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/ Wohnort:

Telefon (priv.):

Telefon (dienstl.): Fax:

e-mail:

1. Kursnummer:
 Kursbezeichnung:

2. Kursnummer:
 Kursbezeichnung:

3. Kursnummer:
 Kursbezeichnung:

Berufsbezeichnung:

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Datum

Unterschrift



Allgemeine Teilnahmebedingungen

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an einem Kurs des MFZ muss schriftlich erfolgen. Für die Anmeldung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt. Die Lehrgangsteilnehmer erhalten eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung. Die Seminargebühr überweisen Sie nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf folgendes Konto:

Medizinisches Fortbildungszentrum Ludwigsburg
Kreissparkasse Ludwigsburg
BLZ 604 500 50
Konto 60 260

2. Rücktritt

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich und unabhängig von der Zahlung der Lehrgangsg Gebühr. Bis 6 Wochen vor Kursbeginn kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Danach wird folgende Kursgebühr fällig:

- 6-4 Wochen vor Kursbeginn 50% der Kursgebühr
- 4-2 Wochen vor Kursbeginn 75% der Kursgebühr
- 2-0 Wochen vor Kursbeginn 100% der Kursgebühr

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei einer kurzfristigen Abmeldung ist eine Rückerstattung der gezahlten Kursgebühr nur möglich, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Tritt ein Teilnehmer, egal aus welchen Gründen, den Kurs nicht an oder scheidet er während des Kurses aus, ist eine Rückerstattung der Kursgebühr ausgeschlossen.

3. Absage oder Änderung von Kursen

Das MFZ verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Fortbildungskurse. Falls ein Kurs nicht durchgeführt werden kann, werden die Teilnehmer hiervon in Kenntnis gesetzt. Bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch besteht nicht. Das MFZ behält sich jederzeit Änderungen des Kursplans vor. Dies betrifft insbesondere den Wechsel von Referenten und die Verlegung von Unterrichtsstunden.

4. Haftung

Das MFZ haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens des Lehrinstitutes bzw. seiner Vertragspartner. Die Teilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz (Unfall, Haftpflicht, u.ä.) selbst sorgen. Der Teilnehmer hält sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die KursteilnehmerInnen an PatientInnen oder an anderen vornehmen, handeln die KursteilnehmerInnen auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – gegen die DozentInnen und die Veranstalter sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt, ausgeschlossen

Die schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an:

Medizinisches Fortbildungszentrum Ludwigsburg
Fax: 07141-8660.11-99 e-mail: info@mfz-ludwigsburg.de

Anmeldung

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/ Wohnort:

Telefon (priv.):

Telefon (dienstl.): Fax:

e-mail:

1. Kursnummer:
 Kursbezeichnung:

2. Kursnummer:
 Kursbezeichnung:

3. Kursnummer:
 Kursbezeichnung:

Berufsbezeichnung:

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Datum

Unterschrift



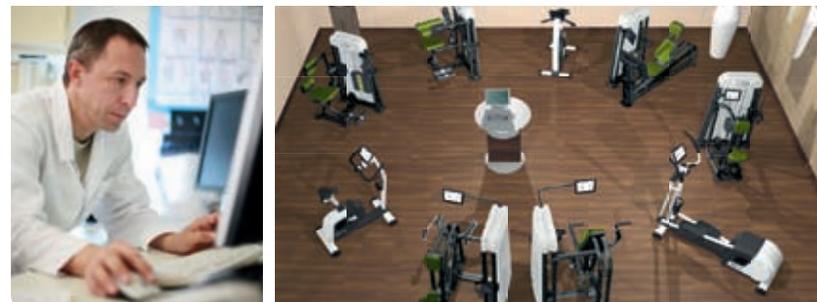
Übernachtungsmöglichkeiten

nh Ludwigsburg*	Pflugfelder Straße 36 71636 Ludwigsburg	07141.1509.0	nhludwigsburg@nh-hotels.com
Hotel Comfort*	Schillerstraße 19 71638 Ludwigsburg	07141.9410.0	info@hotel-comfort.com
Hotel Westend	Friedrich-List-Straße 26 71636 Ludwigsburg	07141.45171.0	buchen@hotel-westend-ludwigsburg.de
Hotel Poseidon*	August-Bebel-Straße 1 71634 Ludwigsburg	07141.3 22 64	info@poseidon-lb.de
Hotel Favorit*	Gartenstraße 18 71638 Ludwigsburg	07141.97677.0	info@hotel-favorit.de
Hotel Mörike	Mörikestraße 126 71636 Ludwigsburg	07141.4756.0	info@hotel-moerike.de
Kronen Stuben	Kronenstraße 2 71634 Ludwigsburg	07141.9625.0	hotelkronenstuben@t-online.de
Hotel Blauzeit*	Friedrichstraße 43 71638 Ludwigsburg	07141.64313.0	mail@blauzeit.com
Goldener Pflug	Dorfstraße 2 - 6 71636 Ludwigsburg	07141.4411.0	kontakt@goldenerpflug.info

*) Sonderkonditionen bitte beim MFZ Ludwigsburg erfragen: Telefon 07141.866011.0.



+++ INKL. REFINANZIERUNGSKONZEPT +++



VITALITY CIRCUIT – Ihr sicheres Erfolgskonzept

Mit den 9 chipkartengesteuerten Trainingsgeräten des **VITALITY CIRCUIT** bieten Sie eine individuelle Trainingslösung an, die sich schnell bezahlt macht. **Zukunftsweisend:** die mit dem Fraunhofer-Institut entwickelte intelligente Schnittstelle ermöglicht den Datenaustausch mit Ärzten und Krankenhäusern für ein gesundheitsorientiertes Training.

in Kooperation mit dem  **Fraunhofer**
ISST

- Sichere und schnelle Refinanzierung
- Höhere Einnahmen dank erweitertem Angebot
- Umfangreiches Werbepaket inklusive
- Vitality System – chipkartengesteuertes Training und Dokumentation
- Made in Germany

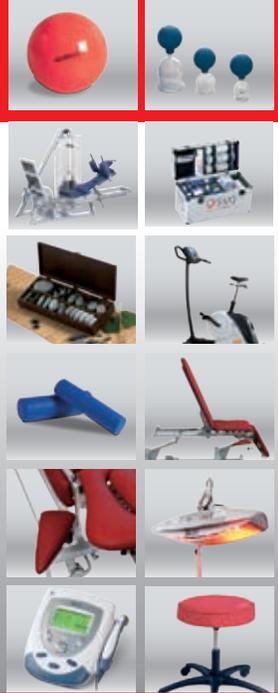


ERGO-FIT GmbH & Co. KG
Blocksbergstraße 165 – 66955 Pirmasens
Tel.: 06331 2461-0 – info@ergo-fit.de
www.ergo-fit.de



GROSSE AUSWAHL

FÜR IHRE REHA- UND PHYSIOTHERAPIE



SVG Medizinsysteme GmbH & Co. KG

Fon: 0049 (0)70 41. 96 15-0 info@svggermany.de www.svggermany.de

svg
aktiv. vital. gesund.

www.mfz-ludwigsburg.de

MFZ Ludwigsburg
Medizinisches Fortbildungszentrum
Martin-Luther-Straße 57
71636 Ludwigsburg

Telefon 07141.866011-0
Telefax 07141.866011-99
info@mfz-ludwigsburg.de
www.mfz-ludwigsburg.de